

Naruto und Hinata - Ihre erste Beziehung

Von Jan_Trunks

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Der Anfang ihrer Beziehung	2
Kapitel 2: Gespräche - Teil 1	4
Kapitel 3: Gespräche - Teil 2	6
Kapitel 4: Team 8	8
Kapitel 5: Naruto ist nervös	10
Kapitel 6: Die erste Beziehung	12
Kapitel 7: Das erste Date - Teil 1	14
Kapitel 8: Das erste Date - Teil 2	16
Kapitel 9: Nach dem ersten Date (Hinatass Sicht)	18
Kapitel 10: Nach dem ersten Date (Narutos Sicht)	21
Kapitel 11: Eine Trennung auf Zeit - Teil 1	24
Kapitel 12: Eine Trennung auf Zeit - Teil 2	26
Kapitel 13: Eine Trennung auf Zeit - Teil 3	28
Kapitel 14: Das Wiedersehen	30
Kapitel 15: Wieder zusammen	32
Kapitel 16: Ein neues Team	34
Kapitel 17: Neue und alte Teams	36
Kapitel 18: Ein Paar zieht zusammen ?	38
Kapitel 19: Wartezeit	40
Kapitel 20: Vorbereitung auf die Trainings-reise	42
Kapitel 21: Die Trainings-reise - Teil 1	44
Kapitel 22: Die Trainings-reise - Teil 2	46
Kapitel 23: Zwei Teams wieder in Konoha	48
Kapitel 24: Wohnungssuche	50
Kapitel 25: Der Umzug	52
Kapitel 26: Der erste Tag nach dem Einzug	54
Kapitel 27: Verlobt ?	56
Kapitel 28: Der Besuch	58

Kapitel 1: Der Anfang ihrer Beziehung

Naruto und Hinata schweben am Himmel nachdem sie aus dem Tunnel gesprungen sind.

Für einen kurzen Moment sehen sich Naruto und Hinata verliebt in die Augen, bis Hinata ihre Augen schließt. sie nähert sich mit ihren Kopf ganz nah an den von Naruto. Naruto nähert sich ihr auch und küsst sie darauf hin.

Dieser Kuss war zwar nur für kurze Dauer, aber für Naruto und Hinata kam es so vor wie Stunden bis sie sich von einander lösen und somit den Kuss beenden.

Sie landeten auf den Boden. Die beiden sahen sich kurz nur an und lächelten sich einander an, da beide einen Moment brauchten um die gerade eben erlebten Ereignisse zu verarbeiten.

Naruto fand als erstes seine Sprache wieder.

Naruto: Wow. Der Kuss war sehr schön. Ich bin froh das wir es geschafft haben.

Hinata: Ja, ich bin auch froh das das es vorbei ist. Danke Naruto das du mir geholfen hast meine Schwester zu retten.

Naruto: Das habe ich gerne gemacht. Ich bin froh das es allen gut geht.

Naruto sieht kurz zur Seite um kurz über seine nächste Worte nachzudenken und wird dabei leicht rot um die Nase und sieht wieder zu Hinata.

Naruto: Hinata. Sind wir jetzt ein Paar? Ich wäre sehr gerne mit dir zusammen. Ich liebe dich.

Hinata: Ich liebe dich auch Naruto. Ja, ich denke schon. Ich freue mich. Sollten wir nicht langsam zu den anderen gehen und nach Hause zurückkehren ? Ich glaube unsere Freunde warten schon.

Naruto: Ja, die anderen warten bestimmt. Ich werde die anderen schon finden, es dauert nur ein Moment.

Naruto schließt seine Augen, konzentriert sich und aktiviert sein Eremiten-Modus. Somit ist es ihm ein leichtes seine Freunde zu finden. Was er kurz darauf auch tat. Er öffnet seine Augen wieder.

Naruto: Ich weiß wo unsere Freunde sind. Gehen wir zu ihnen.

Hinata: Ok, dann mal los.

Naruto nimmt Hinata an der Hand und geht mit ihr zusammen zu ihren Freunden.

Nach kurzer Zeit kommen die beiden zu ihnen an. Sakura, Hanabi, Shikamaru und Sai warteten schon auf sie.

Shikamaru: Da seit ihr ja endlich. Was habt ihr den so lange gemacht und warum haltet ihr beide Händchen? Seit ihr ein Paar ?

Naruto: Willst du es ihnen sagen oder soll ich Hinata?

Hinata: Du kannst es ihnen sagen, wenn du es möchtest.

Naruto: Hinata und ich wir sind zusammen. echt jetzt.

Naruto strahlt über das ganze Gesicht. Seine Freunde brauchten einen Moment um diese Neuigkeit zu verdauen, aber sie fingen sich schnell wieder und freuten sich für Naruto und Hinata.

Sakura: Ich freue mich ja so für beide. Ihr passt gut zusammen. (Sakura umarmt Hinata

und Naruto dabei) Ich freue mich das ihr zu einander gefunden habt.

Hanabi: Ich freue mich auch für euch beide.

Hanabi umarmt vor Freude ihre große Schwester Hinata, lässt sie kurz darauf wieder los und wendet sich an Naruto.

Hanabi: Danke das du und Hinata ihr mich gerettet habt.

Naruto: Das habe ich gerne gemacht.

Shikamaru: Ja ja, das mag ja alles schön und gut zu sein, aber so langsam möchte ich auch mal wieder nach Konoha.

Darauf hin machten sich Naruto, Hinata und ihre Freunde sich auf den weg zurück nach Konohagakure. Nach ein paar Stunden kommen sie am Tor von Konoha an.

Shikamaru: Endlich sind wir wieder in Konoha. Ich würde sagen wir gehen erstmal alle nach Hause und schlafen etwas und gehen morgen zum Hokage und berichten ihm von der Mission.

Die anderen stimmten ihm zu und gingen nach Hause, ausser Naruto, Hinata und Hanabi.

Hinata: Wir gehen am besten auch nach Hause Hanabi, es ist schon spät genug.

Hanabi: Ja, du hast recht Hinata.

Naruto: Ich begleite euch noch nach Hause.

Die drei gehen zum Hyugaanwesen und nach ein paar Minuten kamen sie auch dort an.

Hanabi: Ich gehe schon mal hinein. Danke nochmal das du mir geholfen hast Naruto. Ich freue mich für euch beide.

Hanabi ging ins Haus hinein und lies Naruto und Hinata alleine.

Hinata: Danke Naruto. Danke für das was du für uns alles gemacht hast. Ich liebe dich Naruto.

Naruto: Ich liebe dich auch Hinata. Ich helfe meinen Freunden immer gerne, echt jetzt. Darauf kamen sich Hinata und Naruto näher und küssen sich und sehen sich danach sehr verliebt an.

Naruto: Sehen wir uns morgen Hinata? Am liebsten würde ich die ganze Zeit bei dir bleiben.

Hinata: Das würde ich auch gerne, aber es geht erstmal nicht anders. Ja, wir sehen uns morgen. Ich muss dann mein Vater und mein Team noch bescheid sagen das wir beide zusammen sind und das möchte ich gerne mit dir zusammen machen, wenn das geht.

Naruto: Klar können wir das morgen machen. Was soll ich bei dir sein ?

Hinata: Wie währe es wenn du zum Frühstück kommst?

Naruto: Ok, dann bin ich morgen früh bei euch. Ich gehe dann mal nach Hause. Gute Nacht Hinata.

Hinata: Gute Nacht Naruto. Bis Morgen.

Somit ging Hinata ins Haus und schloss die Tür hinter sich und Naruto ging nach Hause.

Kapitel 2: Gespräche - Teil 1

Am nächsten Morgen stand Naruto früh auf, um pünktlich bei Hinata und ihrer Familie zu sein. Er ging duschen, zog sich an und machte sich auf dem Weg zum Hyugaanwesen.

Während sich Naruto fertig macht wird im Hyugaanwesen das Frühstück vorbereitet. Hinata hatte am vorigen Abend ihren Vater noch angetroffen und ihm bescheid gesagt das alles in ordnung ist und ging darauf schlafen.

Hinata kam gerade fertig angezogen aus ihrem Zimmer, schloss die Tür zu und geht in das Esszimmer wo sie ihren Vater Hiashi und ihre Schwester Hanabi antrifft.

Hinata: Guten Morgen Vater. Guten Morgen Hanabi.

Hiashi: Guten Morgen Hinata.

Hanabi: Guten Morgen Hinata.

Hinata: Vater. Naruto kommt gleich vorbei. Ich habe mit ihm besprochen das er zum Frühstück vorbei kommen kann. Wir müssen über etwas mit dir reden.

Hiashi: Das ist zwar etwas kurzfristig, aber das geht in ordnung.

Naruto kam gerade an am Hyugaanwesen an und Klopfte am Tor. Hinata hörte das Klopfen, ging zum Tor und und öffnete.

Hinata: Guten Morgen Naruto.

Naruto: Guten Morgen Hinata. Bin ich zu früh?

Hinata: Nein, du bist nicht zu früh da. Komm doch bitte herein.

Naruto ging durch die Tür und Hinata schloss sie hinter ihm.

Hinata führte Naruto zum Esszimmer wo sich Hiashi und Hanabi bereiz am Frühstückstisch gesetzt haben.

Naruto: Guten Morgen. Ich hoffe ich störe nicht.

Hiashi: Guten Morgen. Du störst nicht Naruto. Setzt euch.

Hinata und Naruto setzten sich am Tisch zu den anderen nebeneinander und dann frühstückten die 4 zusammen.

Nach kurzer Zeit wurden die 4 Personen fertig mit den Frühstück und räumten alles ab. Hanabi ging nach draußen.

Naruto, Hinata und Hiashi befinden sich im Wohnzimmer und setzten sich auf Zwei Sofas gegenüber.

Hiashi: Dann erzählt mal. Wie war die Mission?

Naruto und Hinata erzählen Hiashi alles über ihre letzte Mission.

Hiashi: Da habt ihr ja einiges durch gemacht. Das wichtigste ist es geht allen gut.

Naruto: Da haben Sie recht Herr Hyuga.

Hinata: Vater. Ich muss dir noch etwas wichtiges sagen.

Hiashi: Was musst du mir sagen Hinata?

Hinata ist etwas nervös, aber Naruto schafft es sie etwas zu beruhigen indem er ihr Hand leicht drückt und ihr aufmunternd zu nickt.

Hinata: Naruto und ich wir sind seit gestern ein Paar.

Hiashi braucht einen Moment um darüber nachzudenken was Hinata ihm gerade gesagt hat und sieht dabei abwechselnd zu Hinata und Naruto.

Hiashi: Du bist dir sicher das du diese Beziehung willst Hinata ?

Hinata: Ja Vater. Ich bin mir sicher. Ich liebe Naruto, das habe ich schon immer.

Während Hinata das sagte, senkt Naruto sein Kopf und fängt an darüber nachzudenken.

Hiashi: Da hast aber lange warten müssen Hinata. Ich freue mich das ihr beide zu einander gefunden habt. (Hiashi wendet sich nun an Naruto) Naruto.

Naruto schreckte hoch, da er so tief in Gedanken war.

Hiashi: Naruto. Was sind deine Absichten und Gefühle ?

Naruto: Ich will mit Hinata eine lange Beziehung führen. Solange sie mit mir zusammen sein möchte. Ich liebe Hinata.

Hiashi: Ich glaube dir Naruto. Ich hoffe ich irre mich in dir nicht. Das wird aber nur die Zeit zeigen. Wollt ihr mit mir noch über etwas anderes reden ?

Hinata: Nein Vater.

Hiashi: Ok. Dann gehe ich mal etwas Spazieren. Bis später Hinata.

Somit ging Hiashi nach draußen spazieren.

Hinata wendet sich an Naruto.

Hinata: Was ist los Naruto ?

Naruto: Was meinst du ?

Hinata: Du sahst vorhin etwas traurig aus und warst mit den Gedanken anscheinend wo anders.

Naruto denkt kurz nach ob er es ihr erzählen soll und entschied sich dann ihr gegenüber immer ehrlich zu sein.

Naruto: Ich habe über das nachgedacht, was du vorhin gesagt hast Hinata. Das du schon lange in mich verliebt bist. Es tut mir leid das ich so lange gebraucht habe um zu verstehen wie es anfühlt richtig verliebt zu sein. Das du dadurch so lange auf mich warten musstest.

Hinata umarmt Naruto.

Hinata: Das muss dir nicht leid zu tun Naruto. Jeder braucht unterschiedlich lange dafür. Dadurch das du deine Eltern früher nicht kanntest, kanntest du das Gefühl auch nicht. Ich freue mich nur das wir jetzt zusammen sind.

Die beiden sitzen noch ein paar Minuten zusammen auf dem Sofa und standen dann auf.

Hinata: Ist wieder alles in Ordnung Naruto ?

Naruto: Ja, alles wieder gut. Danke Hinata. Was hast du jetzt vor ?

Hinata: Ich würde jetzt gerne zu mein Team gehen und ihnen sagen das wir zusammen sind. Kommst du mit Naruto ?

Naruto: Ja, ich komme mit. Weißt du wo die sich um diese Zeit aufhalten ?

Hinata: Ja, um diese Zeit befinden die sich auf Trainingsplatz 3 um zu trainieren.

Naruto: Ok, dann gehen wir mal zu ihnen hin.

Naruto und Hinata machen sich auf dem Weg zu Trainingsplatz 3 ...

Kapitel 3: Gespräche - Teil 2

Naruto und Hinata machen sich auf dem Weg zu Trainingsplatz 3. Auf dem Weg dorthin hielten beide Händchen. Nach kurzer Zeit kamen die beiden dort an. Team 8 befand sich gerade auf Trainingsplatz 3 und wollten gerade anfangen zu trainieren, als sie Naruto und Hinata näher kommen sahen. Ihnen entgeht auch nicht das Naruto und Hinata Händchen halten.

Naruto und Hinata kommen gerade am Trainingsplatz 3 an und stellen sich vor Team 8.

Kurenai: Hallo Hinata. Hallo Naruto. Wie geht es euch ?

Kiba: Warum haltet ihr beide Händchen ?

Shino: Ihr habt die letzte Mission gut gemacht. Sie halten Händchen bestimmt weil die zusammen sind. Ihr seit doch zusammen oder ?

Hinata: Ja, du hast Recht Shino. Naruto und ich wir sind ein Paar.

Kurenai: Das freut mich für euch. Ich weiß ja, das du lange darauf gewartet hast mit Naruto zusammen zu sein Hinata. Wir wollten gerade trainieren. Wollt ihr beiden mit trainieren ?

Naruto und Hinata sehen sich kurz an und wenden sich dann wieder an Team 8.

Naruto: Normalerweise trainiere ich gerne, aber heute nicht. Hinata und ich müssen noch zu Kakashi und ihn von der Mission berichten. Und dann möchte ich erstmal nur mit Hinata allein Zeit verbringen.

Hinata: Ich möchte auch erstmal nicht trainieren. Aus dem selben Grund wie Naruto.

Kurenai: Das habe ich mir schon gedacht, das ihr heute nicht trainieren werdet. Ich kann das verstehen. Ich wünsche euch beiden eine schöne Zeit miteinander. Wir trainieren jetzt.

Hinata: Danke Sensei.

Naruto: Wir gehen dann mal weiter zu Kakashi. Viel Erfolg beim Training.

Hinata und Naruto gehen zum Hokaketurm, Händchenhalten.

Team 8 sieht den beiden noch kurz hinterher und beginnen dann mit dem Training, ausser Kiba und Akamaru. Nach kurzer Zeit beginnen auch die beiden ihr Training.

Während Team 8 trainiert berichten Naruto und Hinata Kakashi von ihrer letzten Mission.

Gerade sind sie mit ihren Bericht fertig geworden.

Sie verließen Kakashis Büro und blieben vor dem Hokageturm draußen stehen.

Naruto: Was machen wir als nächstes Hinata ?

Hinata: Wie wäre es wenn wir zum Ichiraku Ramen Stand gehen ? Du hast bestimmt Hunger.

Kaum hatte Hinata das ausgesprochen hörten die beiden Narutos Magen knurren. Darauf hin fingen die beiden an zu lachen. Nach kurzer Zeit hören sie wieder auf zu lachen.

Naruto: Das ist eine gute Idee Hinata. Dann mal los.

Naruto und Hinata gingen essen. Sie hatten Glück, in der Zeit in dem sie bei Ichiraku

sind, sind die beiden die einzigen Gäste dort. Nach einer Stunde waren Naruto und Hinata fertig mit essen und beschlossen etwas spazieren zu gehen.

Während ihres Spaziergangs wurde Team 8 fertig mit ihrem Training und jeder ging nach Hause.

Etwas später saßen Hinata und Naruto auf einer Bank die neben einer Wiese steht.

Naruto: Wie geht es dir Hinata ? Nach der letzten Mission und das wir es den anderen gesagt haben das wir zusammen sind.

Hinata: Die letzte Mission war zwar etwas anstrengend und muss mich noch etwas davon erholen, aber soweit geht es mir gut. Ich bin froh das wir es denen uns am wichtigsten Personen gesagt haben. Ich wollte das sie es von uns erfahren, bevor sie es von anderen erfahren. Wie geht es dir Naruto ?

Naruto: Mir geht es gut. So gut wie nur selten in mein Leben bisher.

Für ein paar Minuten war es still zwischen ihnen. Beide genießen es zusammen Zeit zu verbringen.

Da kam Naruto auf einer idee.

Naruto: Hinata. Hast du lust mit mir zusammen den Sonnenuntergang anzusehen ? Ich kenne auch den besten Platz um ihn anzusehen.

Hinata: Ich würde sehr gerne mit dir den Sonnenuntergang ansehen.

Naruto: Ok, dann gehen wir mal los. Gleich fängt der Sonnenuntergang an.

Somit gehen Naruto und Hinata zum Hokage-Monument und sehen sich den Sonnenuntergang an.

Kapitel 4: Team 8

Während Naruto und Hinata spazieren gehen und sich den Sonnenuntergang ansehen macht sich Kiba nach dem Training was er mit Shino und Kurenai auf Trainingsplatz 3 hatte mit sein Hund Akamaru auf dem Weg nach Hause. Nach dem Training gehen die drei getrennte Wege, da jeder etwas anderes vor hat. Kiba macht sich seine Gedanken über das was ihm Hinata heute gesagt hat das sie mit Naruto in einer Beziehung ist. Er weiß noch nicht ob er das so gut finden kann.

Kurenai ging nach Hause zu ihrer Tochter Mirai. In der Zeit wo Kurenai beim Training von Shino und Kiba war, passte Shikamaru auf Mirai auf. Kurenai kam gerade zu Hause an und schloss die Tür hinter sich. Sing ging ins Wohnzimmer und dort sah sie Shikamaru vor einem Fenster stehen.

Kurenai: Shikamaru. Ist alles in Ordnung? Shikamaru?

Shikamaru zuckte zusammen, weil er sich erschreckte. Er hatte nicht mitbekommen das Kurenai schon da war und ihn angesprochen hatte. Er dreht sich zu ihr um.

Shikamaru: Hallo Kurenai. Tut mir leid, ich hatte nicht bemerkt das du schon wieder zurück bist. Ich war in Gedanken. Ja, es ist alles in Ordnung. Mirai geht es gut, sie macht gerade ein Nickerchen.

Kurenai: Das ist gut. Worüber hast du den nachgedacht ? Machst du dir um irgend etwas Sorgen ?

Shikamaru: Nein, ich mache mir um gar nichts Sorgen. Ich denke nur an die letzte Mission. Ich bin froh das, dass schlimmste verhindert werden konnte.

Kurenai: Da bin ich auch froh. Willst du noch etwas ihr bleiben oder hast du etwas anderes vor ?

Shikamaru: Ich wollte ich mich mit mein Team in ein Restaurant treffen.

Kurenai: Das hört sich gut an. Ich wünsche euch viel Spaß.

Shikamaru: Danke. Ich gehe dann mal wieder. Bis bald.

Somit ging Shikamaru zu den Restaurant wo er sich mit Ino und Choji verabredet hatte.

Hiashi kam gerade von einem Spaziergang zurück nach Haus und wollte gerade nach seiner Tochter Hanabi suchen, als er sie schon im Wohnzimmer sieht. Hanabi sitzt auf ein Sofa und liest ein Buch. Als Hiashi gerade das Zimmer betritt sieht sie vom Buch auf.

Hanabi: Hallo Vater.

Hiashi: Hallo Hanabi.

Hiashi setzt sich gegenüber von Hanabi auf das andere Sofa.

Hanabi: Wie war dein Spaziergang Vater ?

Hiashi: Es war gut. Ich habe nachgedacht über Hinata und Naruto.

Hanabi: Ich finde Hinata und Naruto sind ein tolles Paar.

Hiashi: Findest du ? Ich weiß noch nicht ob die beiden ein gutes Paar sind. Das wird sich noch zeigen. Die sind ja noch nicht lange ein Paar.

Kiba befindet sich gerade im Dango-Shop und hat gerade seine Bestellung abgegeben, als Shino gerade vorbei kam. Kiba hat Akamaru zu Hause gelassen.

Kiba: Hallo Shino. Willst du auch etwas essen ?

Shino: Nein, ich möchte nichts essen. Ich esse später zu Hause etwas. Ich wollte nur mal kurz nach dir sehen Kiba.

Kiba: Ok. Warum wolltest du den nach mir sehen.

Shino: Ich bin vorbei gekommen. Weil, ich mit dir über heute reden möchte. Genauer gesagt wegen deiner nicht vorhandenen Reaktion auf Hinata's Neuigkeit das sie mit Naruto zusammen ist. Freust du dich nicht für sie oder was ist los ?

Kapitel 5: Naruto ist nervös

Am nächsten Morgen liegt Naruto noch in seinem Bett und schläft. Auf einmal schreckt Naruto aus dem Schlaf und ist hellwach, er hatte ein Alptraum. Naruto brauchte ein paar Minuten um erstmal über den Traum nachzudenken.

"Das war echt kein guter Traum. Ich hoffe dieser Traum kommt nicht so schnell wieder. Was habe ich geträumt ... Erst war es ein schöner Traum. Ich hatte mit Hinata ein Date und dann kurz darauf war ich wieder alleine so wie früher und Hinata hat sich von mir getrennt. ... Ich hoffe das wird nicht passieren."

Naruto steht auf, geht Duschen und zieht sich an. Danach macht er sich eine Nudelsuppe fertig, da es schon Mittag ist.

"Ich freue mich zwar das ich mit Hinata zusammen bin, aber ich hatte vor ihr noch nie eine Beziehung. Ich weiß gar nicht wie man sich in einer Beziehung verhalten soll. Vielleicht sollte ich mal meine Freunde fragen ob die mir weiterhelfen können*" Naruto aß seine Nudelsuppe auf, ging aus seiner Wohnung und schloß die Tür ab.

Naruto entschied sich dazu es als erstes Shikamaru zu fragen ob er ihn weiter helfen kann.

Nach kurzer Zeit kam er am Nara-Anwesen an. Naruto klopfte an der Haustür und kurz darauf machte diese Shikamaru auf.

Shikamaru: Hallo Naruto. Was ist los ?

Naruto: Hallo Shikamaru. Störe ich gerade ?

Shikamaru: Du hättest ein besseren Zeitpunkt vorbei kommen können weil ich zum Training mit mein Team muss. Das nervt. Kaum von der letzten Mission zurück und schon wieder trainieren. Aber es gibt schlimmeres. Was wolltest du den ?

Naruto: Tut mir leid das ich störe. Ich wollte nur fragen ob du dich auskennst, wie man sich in einer Beziehung verhält ? Ich bin zum ersten mal in einer Beziehung.

Shikamaru: Tut mir leid Naruto, aber da kann ich dir nicht weiter helfen. Weil ich selber keine Erfahrung darin habe in einer Beziehung zu sein. Frag doch Sakura, die kann dir vielleicht dabei helfen.

Naruto: Ja, das werde ich machen. Danke Shikamaru. Viel Erfolg beim Training.

Shikamaru: Danke. Bis demnächst.

Shikamaru ging zum Training und naruto steht noch alleine vor Shikamaru´s haus.

"Wo könnte Sakura sein ... Ich kann ja erstmal nachsehen ob sie zu Hause ist"

Sakura war derweil gerade bei sich zu Haus angekommen. Sie geht zu ihrem Bücherregal, nimmt sich ein Buch heraus und fängt an es zu lesen. Nach dem sie ein paar Minuten das Buch gelesen hat hört sie das jemand an ihrer Wohnungstür klopft. Sakura geht zu der Tür und öffnet sie.

Sakura: Hallo Naruto.

Naruto: Hallo Sakura. Störe ich gerade ?

Sakura: Nen, du störst nicht. Komm doch herein.

Naruto folgte ihr ins Wohnzimmer setzt sich auf einen Stuhl ihr gegenüber.

Sakura: Wie geht es dir Naruto ? Wie kommt es das du mich besuchst da du ja seit neuem in einer Beziehung bist und dachte du würdest in nächster Zeit so lange niemand von euch beiden gerade auf einer Mission ist von Hinata nicht zu trennen

sein.

Naruto: Mir geht es eigentlich ganz gut. So gut wie nur selten in mein Leben. Aber, da liegt auch das Problem was ich gerade habe.

Sakura: Was für ein Problem ?

Naruto: Ich weiß nicht wie man sich in einer Beziehung verhält, da ich noch nie eine vorher hatte. Kannst du mir helfen Sakura ?

Sakura: Ich habe da jetzt auch nicht viele Erfahrungen gemacht wenn es um Beziehungen geht, aber ich denke es wäre gut wenn du immer ehrlich zu Hinata bist. Das du auch mit keine andere Frau auf ein Date gehst, wäre nicht schlecht. Mehr kann ich dir dazu auch nicht sagen.

Naruto: Danke Sakura. Du hast mir gut geholfen.

Sakura: Das habe ich gerne gemacht.

Naruto: Wie geht es dir Sakura ?

Sakura wird darauf hin etwas traurig und senkt den Kopf leicht.

Naruto: Du vermisst Sasuke, stimmts ? Ich vermisse ihn auch, aber ich bin mir sicher das er eines Tages zurück nach Konoha kommen wird.

Sakura hebt ihr Kopf wieder hoch.

Sakura: Ja, du hast bestimmt Recht Naruto. Eines Tages wird Sasuka wieder da hier sein.

Naruto: Kann ich dir irgendwie helfen Sakura ?

Sakura: Nein, du kannst mir nicht helfen. Es ist sonst alles in ordnung. Aber danke Naruto.

Naruto lächelt Sakura aufmunternd an und erhob sich vom stuhl.

Naruto: Ich gehe dann mal wieder. Ich muss noch für morgen etwas vorbereiten und nachher treffe ich mich noch mit Hinata.

Sakura: Was hast du den vor Naruto ?

Naruto: Ich habe vor Hinata zu einem Date einzuladen. Das wird dann unser erstes Date.

Sakura: Und bist du schon aufgereggt wegen dem Date ?

Naruto: Ich bin sehr nervös, aber ich freue mich darauf. Hoffentlich möchte Hinata auch mit mir auf ein Date.

Sakura: Keine Sorge Naruto. Ich bin mir sicher sie wird mit dir zu dem Date gehen. Aber damit das klappt solltest du am besten so langsam los.

Naruto: Ja, du hast recht. Bis bald Sakura.

Sakura: Bis bald Naruto.

Naruto ging aus Sakuras Wohnung und Sakura schloss die Tür hinter ihm. Darauf hin setzt sie sich wieder ins Wohnzimmer und liest ihr Buch weiter.

Naruto traf alle Vorbereitungen für das erste Date mit Hinata, was er für morgen geplant hat.

Als er damit fertig war ging er zum Hyugaanwesen.

Kapitel 6: Die erste Beziehung

Hinata ist gerade mit dem Frühstück fertig geworden und geht aus dem Haus. (Hinata war gerade zu Hause) Sie geht spazieren. Während des Spaziergangs kommt sie an ein Buchladen vorbei und geht hinein. Hinata kauft sich dort ein Buch und geht wieder hinaus. Sie geht zum nächsten Fluss, an dem eine Bank steht und setzt sich darauf. Ein paar Minuten später in denen sie das Buch lahs näherte sich Sakura ihr.

Sakura wollte etwas spazieren gehen. Als sie sie zufällig sieht das Hinata auf einer Bank sitzt, beschließt sie spontan zu ihr hin zu gehen. Sie setzt sich neben Hinata auf der Bank. Hinata hatte schon bemerkt das Sakura sich ihr näherte.

Sakura: Hallo Hinata.

Hinata: Hallo Sakura.

Sakura: Wie geht es dir ? Wo ist den Naruto, ich dachte ihr beide verbringt erstmal viel Zeit zusammen.

Hinata: Mir geht es gut. Ich glaube Naruto ist zu Hause, wir müssen ja nicht die ganze Zeit miteinander verbringen. Auch wenn ich sehr gerne Zeit mit ihm verbringe.

Sakura: Ja, ihr müsst nicht die ganze Zeit zusammen verbringen. Das glaube ich dir. Ihr beide seit ein tolles Paar. Ich habe schon lange darauf gewartet das ihr ein paar werdet.

Hinata: Was ? Du bist nicht eifersüchtig ?

Sakura: Nein, ich bin nicht eifersüchtig.

Sakura war etwas überrascht wegen dem was Hinata gerade zu ihr sagte.

Sakura: Naruto ist zwar mein bester Freund, aber ich habe kein Interesse für ihn als mein festen Freund.

Da viel Hinata ein das Sakura in Sasuke verliebt ist.

Hinata: Oh, stimmt ja. Du magst ja Sasuke.

Als Hinata das sagte wurde Sakura traurig, was Hinata sofort auffiel und sie darauf hin umarmte.

Nach ein paar Minuten beruhigte Sakura sich wieder und Hinata lies sie los.

Sakura: Danke Hinata.

Hinata: Du vermisst Sasuke oder ?

Sakura: Ja, ich vermisse ihn.

Hinata: Keine Sorge, er kommt sicher wieder nach Konoha und zu dir.

Hinata lächelt Sakura aufmunternd an.

Sakura: Ja, bestimmt. Eines Tages wird er wieder hier sein.

Da viel ihr Hinatas neues Buch auf.

Sakura: Du hast dir ein neues Buch gekauft ?

Hinata: Ja, das habe ich vorhin gekauft.

Sakura sah sich an was auf den Buch steht.

Sakura: Seit wann ließt du solche Bücher Hinata ?

Hinata: Seit ich mit Naruto zusammen bin will ich mehr wissen wie man sich in einer Beziehung verhält. Ich möchte Naruto nicht verlieren. Was meinst du wird er mich bald nach ein Date fragen?

Sakura: Ja, da bin ich mir sicher.

Sakura: Ich wollte etwas essen gehen. Hast du lust mit zu kommen Hinata ? Dann erzähle ich dir was ich über Beziehungen weiß.

Hinata: Ja, gerne.

Somit gehen Hinata und Sakura zum Dango-Shop und essen dort etwas.

Nachdem die beiden fertig mit dem essen waren, verabschiedeten sie sich von einander und gingen getrennte Wege. Beide gehen nach Hause. Hinata ging in ihr Zimmer und las ihr neues Buch weiter.

Etwas später hört Hinata auf zu lesen und wollte gerade in die Küche gehen um sich etwas zu trinken holen als an der Haustür jemand klopfte. Sie ging zur Tür und öffnete sie.

Hinata: Hallo Naruto. Komm doch herein.

Naruto: Hallo Hinata. Danke.

Naruto ging ins Haus und folgte Hinata ins Wohnzimmer. Beide setzten sich zusammen auf ein Sofa. Sie kamen sich beide immer näher und küssen sich. Nach kurzer Zeit lösten beide sich wieder von einander. Hinata wurde dabei leicht rot.

Naruto: Wie geht es dir Hinata ?

Hinata: Mir geht es gut. Wie geht es dir Naruto ?

Naruto: Mir geht es auch gut.

Für einen Moment herrschte zwischen beide Schweigen, bis naruto wieder das Wort ergriff.

Naruto: ich möchte dich etwas wichtiges fragen Hinata.

Hinata: Was den ?

Naruto: Hättest du lust auf ein Date mit mir morgen ?

Als Hinata das hört fängt sie an über das ganze Gesicht zu strahlen und vor Freude umarmt sie Naruto. Kurz darauf lies sie ihn wieder los.

Hinata: Ja, ich würde sehr gerne mit dir auf ein Date gehen morgen Naruto.

Naruto:"Sie freut sich. Da habe ich mir ja umsonst Sorgen gemacht."

Kapitel 7: Das erste Date - Teil 1

Hinata räumt gerade die Sachen die sie gerade zum Frühstück gebraucht hatte in die Küche. Da hört sie auf einmal das jemand an der Haustür klopft. Sie sieht auf die Uhr die in der Küche hängt.

"Naruto kann es nicht sein, er hat mir gestern gesagt das er mich heute Nachmittag zu unserem Date abholen wird. Wer mag das um diese Uhrzeit sein?"

Sie geht zur Tür um nachzusehen wer da war und öffnete sie.

Hinata: Guten Morgen Sakura.

Sakura: Guten Morgen Hinata.

Hinata: Was machst du schon so früh hier? Ich habe dich heute nicht erwartet.

Sakura: Ja, ich weiß. Ich bin vorbei gekommen, weil ich dachte das ich dir vielleicht helfen könnte, bei der Suche nach ein Kleid für dein Date mit Naruto heute.

Hinata: Woher weißt du das ich heute ein Date mit Naruto habe?

Sakura: Das weiß ich daher, das Naruto bei mir war gestern kurz nachdem ich zu Hause war nach unser Essen. Naruto hatte mir erzählt, das er dich zu einem Date einladen möchte. Sollen wir dann los dir ein Kleid kaufen oder hast du schon eins?

Hinata: Nein, ich habe kein Kleid. Ich wollte sowieso heute morgen noch ein Kleid kaufen gehen.

Sakura: Ok, dann mal los.

Dann gingen Hinata und Sakura einkaufen.

Während Hinata und Sakura einkaufen gingen, lag Naruto bei sich zu Hause im Bett und wartete das die Zeit schnell rum geht. Sein Anzug den er Gestern Nachmittag gekauft hatte und heute zu sein erstes Date mit Hinata anziehen möchte hat er sich schon bereit gelegt. Da hörte er das jemand an seiner Wohnungstür klopfte. Er geht zur Tür und öffnet sie.

Iruka: Hallo Naruto.

Naruto: Hallo Sensai Iruka. Was machen sie den hier?

Iruka: Ich wollte dich mal wieder besuchen.

Naruto: Das ist aber nett von ihnen. Kommen sie doch herein.

Iruka ging in Naruto's Wohnung und setzte sich auf ein Stuhl. Naruto machte die Tür zu und setzt sich ihm gegenüber auch auf ein Stuhl.

Iruka: Wie geht es dir Naruto?

Naruto: Mir geht es gut. Wie geht es ihnen?

Iruka: Mir geht es auch gut.

Da viel Iruka neuer Anzug auf, der er schon bereit gelegt hatte.

Iruka: Seit wann hast du den ein Anzug Naruto? Hast du etwas vor?

Naruto: Ich habe den Anzug gestern gekauft. Ich gehe mit Hinata heute auf unser erstes Date.

Während Naruto das sagt, strahlt er voller Freude über das ganze Gesicht.

Iruka: Du gehst mit Hinata auf ein Date? Das hätte ich nicht gedacht. Seit ihr schon zusammen oder erhoffst du dir es nach dem Date?

Naruto: Ich bin schon mit Hinata in einer Beziehung, seit der letzten Mission.

Iruka: Das freut mich für dich Naruto.

Naruto: Danke Sensai.

Das Gespräch der beiden ging noch eine Weile weiter, bis Iruka ging und Naruto sich

für sein Date fertig machte.

In der Zeit wo sich Naruto und Iruka miteinander reden, wurden Hinata und Sakura mit dem Einkauf fertig. Gerade verließen sie das Geschäft.

Hinata: Ich bin froh das wir ein Kleid gefunden haben. Danke für die Hilfe Sakura.

Sakura: Kein Problem. Ich helfe immer gerne.

Plötzlich kamen Kiba und sein Hund Akamaru auf Sakura und Hinata zu gelaufen.

Kiba: Hallo Hinata. Was machst du den hier ? Ich war gerade bei dir zu Hause. Dort wurde mir gesagt das du nicht da bist und dann habe ich dich gesucht. Ich wolltte dich fragen ob du mir trainieren gehen möchtest.

Hinata: Hallo Kiba. Sakura und ich waren gerade einkaufen. Das tut mir leid, aber ich habe heute keine Zeit für das Training.

Sakura sieht auf einer Uhr und stellt fest das es nicht mehr lange dauert bis das Date anfängt.

Kiba: Was ? Warum hast du den keine Zeit ?

Hinata: Ich gehe nachher mit Naruto auf ein Date.

Sakura: Ja und genau deswegen musst du jetzt wieder nach Hause und dich fertig machen.

Kiba: Du willst wirklich mit Naruto auf ein Date gehen Hinata ?

Hinata: Ja, das will ich. Ich liebe Naruto. Ich muss dann auch mal wieder los. Bis bald Kiba.

Daraufhin lief Hinata nach Hase und machte sich für das Date fertig.

Am Nachmittag klopfte Naruto an der Eingangstür vom Hyuganwesen, die daraufhin auch von Hinata geöffnet wurde. Hinata hat es geschafft rechtzeitig sich für das Date fertig zu machen. Als Naruto Hinata sah, brauchte er erstmal ein Moment um sich wieder zu fangen.

Naruto: Wow, du siehst wunderschön aus Hinata.

Hinata wurde bei den Worten von Naruto leicht rot um die Nase und freute sich.

Hinata: Danke Naruto. Du siehst auch gut aus.

Naruto: Danke Hinata. Bist du bereit für unser Date ?

Hinata: Ja, das bin ich.

Hinata verließ das Haus und schloss die Tür hinter sich. Beide gehen los zu ihren ersten Date ...

Kapitel 8: Das erste Date - Teil 2

Naruto: Bist du bereit für unser Date ?

Hinata: Ja, das bin ich.

Naruto überreicht Hinata den Strauß Blumen den er mit gebracht hat.

Naruto: Hier bitte Hinata. Die Blumen sind für dich.

Hinata: Danke Naruto. Das sind sehr schöne Blumen.

Naruto: Ja, aber nicht so schön wie du.

Dabei wurden beide rot. Hinata ging kurz ins Haus und stellte die Blumen in einer Vase mit Wasser.

Hinata verließ das Haus und schloss die Tür hinter sich. Beide gehen los zu ihren ersten Date.

Hinata: Was hast du dir den für unser Date geplant Naruto ?

Naruto: Ich habe gedacht das wir ein bisschen im Park spazieren gehen könnten und dann wollte ich mit dir in ein Restaurant essen gehen. Was sagst du dazu Hinata ?

Hinata: Das hört sich gut.

Naruto und Hinata gehen Händchen haltend zum Park. Nach kurzer Zeit kamen sie am Park an und gehen durch ihm spazieren. Heute gehen kaum Personen durch den Park, somit hatten Naruto und Hinata etwas Ruhe.

Naruto: Wie geht es dir Hinata ?

Hinata: Mir geht es gut. Wie geht es dir Naruto ?

Naruto: Mir geht es sehr gut. Echt jetzt.

Dabei lächelt Naruto und Hinata lächelt auch.

Naruto: Ich zwar Angst das du mit mir kein Date haben möchtest, aber seit du zu dem Date ja gesagt hast, freute ich mich immer mehr auf heute.

Hinata: Zu einem Date mit dir könnte ich nie nein sagen Naruto. Wenn ich am nächsten Tag sehr früh zu einer Mission aufbrechen müsste, dann müsste ich vielleicht absagen. Ich liebe dich Naruto.

Naruto: Ich liebe dich auch Hinata.

Hinata und Naruto umarmten sich und küssten sich. Nach dem Kuss der für sie beide wie Stunden vor kamen lösten beide sich von einander und sahen sich sehr verliebt in die Augen und wurden rot um die Nase. Naruto sah kurz auf eine Uhr.

Naruto: "Es ist noch etwas Zeit bis wir im Restaurant sein müssen."

Naruto: Wollen wir uns auf die Bank setzten Hinata ?

Dabei deutet er auf die Bank die ein paar Schritte von ihn beiden entfernt steht.

Hinata: Ja.

Beide setzten sich auf die Bank und genießen die Ruhe und das Zusammen sein.

Nach ein paar Minuten stehen beide wieder auf.

Naruto: Ich schlage vor das wir langsam zu dem Restaurant gehen in dem ich für uns ein Tisch reserviert habe.

Hinata: Ja, lass uns gehen.

Der Weg zum Restaurant war nicht lange. Sie mussten nur 30 Minuten laufen.

Als beide dort ankamen, blieben sie stehen.

Hinata: Hier gehen wir essen Naruto ? Das ist ein sehr teures Restaurant.

Naruto: Für dich, ist mir nichts zu teuer Hinata.

Sie gingen hinein.

Im Restaurant nahm Naruto Hinata ihre Jacke ab und hängt sie an der Garderobe auf. Dann tritt ein Kellner an beide heran und führte sie zu ihrem Tisch.

Der Kellner ging kurz weg, kam mit Speisekarten wieder und reichte die an sie.

Naruto und Hinata brauchten nicht lange um sich etwas auszusuchen und bestellten etwas zu trinken und essen. Der Kellner nahm die Bestellung auf und geht wieder. Hinata sieht sich um.

Hinata: Das ist ein sehr schönes Restaurant.

Naruto: Ja, das ist es. Aber, bei weitem nicht so schön wie du Hinata.

Daraufhin wurde Hinata leicht rot und küsste ihn.

Naruto und Hinata mussten nicht lange auf ihr Essen warten. Nach dem Essen kam der Kellner wieder zu ihrem Tisch und Naruto bezahlte das Essen und die Getränke. Sie gingen aus dem Restaurant.

Hinata: Danke das du für mich mit bezahlt hast Naruto, aber das hättest du nicht machen müssen.

Naruto: Das habe ich gerne gemacht.

Er sieht auf die Uhr.

Naruto: Es ist schon spät, ich begleite dich noch nach Hause.

Hinata und Naruto kamen nach kurzer Zeit wieder am Hyugaanwesen an. Hinata schließt die Haustür auf und öffnet sie.

Hinata: Danke das mich nach Hause begleitet hast. Das war ein sehr schönes erstes Date.

Naruto: Das habe ich gerne gemacht. Finde ich auch.

Beide kamen sich näher und küssten sich. Sie lösten sich von einander und lächeln sich an.

Naruto: Sehen wir uns morgen Hinata ?

Hinata: Ja, sehr gerne.

Naruto: Ok, dann komme ich morgen Nachmittag vorbei. Oder soll ich zu einer anderen Zeit da sein ?

Hinata: Nein. Nachmittag ist in Ordnung. Bis morgen Naruto. Gute Nacht.

Naruto: Bis Morgen Hinata. Gute Nacht.

Hinata geht ins Haus und schließt die Tür. Naruto ging nach Hause.

Kapitel 9: Nach dem ersten Date (Hinatas Sicht)

Am nächsten Morgen geht Hinata aus ihrem Zimmer zum Esszimmer, wo schon Hiashi und Hanabi sitzen und setzt sich zu ihnen.

Hinata: Guten Morgen.

Hiashi: Guten Morgen Hinata.

Hanabi: Guten Morgen.

Sie fingen mit dem Frühstück an.

Während die Familie Hyuga bei Frühstück ist, liegt Naruto noch im Bett und schläft. Naruto lächelt im Schlaf. Er träumt von dem Date das er ein Tag vorher mit Hinata hatte.

Während Naruto schlief merkte er das Klopfen an seiner Tür nicht. Draußen vor der Tür steht Iruka und wollte nach Naruto sehen.

"Da Naruto nicht die Tür öffnet scheint er noch zu schlafen. Aber vielleicht ist er auch schon wieder bei Hinata. Ich gehe dann mal wieder."

Darauf hin ging Iruka und lies Naruto weiter schlafen.

Nach dem Frühstück räumte die Familie Hyuga die gerade benutzten Sachen in die Küche und setzten sich dann in das Wohnzimmer auf die Sofas.

Hiashi: Wie war dein erstes Date mit Naruto gestern ? Was habt ihr gemacht ?

Hinata: Das Date war sehr gut. Wir waren im Park spazieren gegangen und sind dann in einem Restaurant gegangen, in dem Naruto vorher ein Tisch reserviert hatte.

Hanabi: Wie war das Essen ?

Hinata: Es war lecker. Es ist ein schönes Restaurant.

Hiashi: War es da teuer ?

Hinata: Ja, es war teuer. Naruto hat alles bezahlt.

Hiashi: Was habt ihr dann gemacht ?

Hinata: Nach dem Essen hat Naruto mich nach Hause begleitet und dann ist er gegangen.

Hiashi: Ok gut. So wie es aussieht hat Naruto sich gut verhalten.

Hinata: Ja, das hat er Vater.

Ein Moment war es Still zwischen der Familie Hyuga.

Hanabi: Vater. Ich gehe nach draußen und besuche meine Freunde.

Hiashi: Ok, mach das Hanabi.

Hanabi erhob sich vom Sofa und ging aus dem Haus.

Hiashi: Hast du Naruto schon über die Regeln unseres Clans aufgeklärt die eure Beziehung betrifft Hinata ?

Hinata: Nein, das habe ich noch nicht. Aber, ich werde es nachholen.

Hiashi: Hast du vor dich heute wieder mit Naruto zu treffen ? Dann kann du ihm es sagen.

Hinata: Ja Vater. Naruto kommt heute Nachmittag vorbei, aber jetzt wollte ich erstmal zu Sakura.

Hinata ging zur Tür, öffnete sie und wollte gerade gehen als sie Kiba vor der Tür stehen sieht.

Kiba war für ein Moment überrascht das die Tür schon aufgemacht wurde bevor er

klopfen konnte, aber er fing sich schnell wieder.

Hinata: Hallo Kiba. Wolltest du zu mir ?

Kiba: Hallo Hinata. Ja, ich wollte zu dir. Ich soll dir vom Hokagen ausrichten das wir und Shino zu ihm kommen sollen. Es gibt eine neue Mission. Shino weiß schon bescheid.

Hinata: Ok, danke Kiba. Dann sollte wir mal gehen.

Sie gingen los zum Hokageturm.

Kiba: Wie war dein Date mit Naruto gestern ?

Hinata: Das Date war sehr schön.

Kiba: Dann hat sich Naruto gut benommen ? Er hat nichts falsch gemacht ?

Hinata: Nein Kiba. Naruto hat nichts falsch gemacht. Warum diese Fragen, bist du eifersüchtig ?

kiba: Nein. Ich bin nicht eifersüchtig. Ich möchte nur auf meine beste Freundin aufpassen. Ich vertraue zwar Naruto, aber ich bin trotzdem vorsichtig. Immerhin ist das deine erste Beziehung.

Hinata: Danke Kiba, das du auf mich aufpasst. Ich kann aber selber auf mich aufpassen. Wenn ich aber Hilfe brauchen sollte, sage ich dir bescheid.

Kiba: Ok.

Beide kamen am Hokageturm an und gingen mit Shino, der schon auf sie wartete ins Büro des Hokage. Dort erzählte Kakashi von ihrer neuen Mission und das die am nächsten Tag um 12 Uhr beginnt. Team 8 verließ daraufhin den Hokageturm und trennten sich wieder. Hinata machte sich auf dem Weg zu Sakura. Kurze Zeit später kommt Hinata bei Sakura's Wohnung an und klopfte an der Tür, die dann auch aufgemacht wurde.

Sakura: Hallo Hinata.

Hinata: Hallo Sakura. Hast du Zeit ?

Sakura: Ja, ich habe Zeit. Komm doch herein Hinata.

Hinata ging in Sakura's Wohnung und beide setzten sich ins Wohnzimmer.

Hinata: Wie geht es dir Sakura ?

Sakura: Mir geht es gut, abgesehen von der Tatsache das Sasuke mir fehlt. Wie geht es dir Hinata ? Wie war euer Date ?

Hinata: Mir geht es sehr gut. Das war ein sehr schönes erstes Date. Danke das du mit mir vorher noch einkaufen warst.

Sakura: Kein Problem. Das freut mich, das es für dich gut verlief.

Hinata: Vorhin haben ich und mein Team eine neue Mission bekommen, die morgen Beginnt. Ich habe nur Angst das es zu früh ist wieder auf einer Mission zu gehen. Naruto wurden doch erst vor ein paar Tagen ein Paar. Was denkst du Sakura ?

Sakura: Keine Angst Hinata. Naruto wird dich nicht verlassen, dafür liebt er dich zu sehr.

Hinata: Was ist mit seinen Fans ? Die laufen ihn doch oft hinterher und wollen ein Date mit ihm.

Sakura: Ich verstehe was du meinst Hinata. Keine Sorge. Naruto wird dich nicht verlassen wegen einer anderen Frau.

Die beiden redeten noch etwas weiter. Kurze Zeit später verabschiedeten sich beide von einander und Hinata ging wieder nach Hause.

Kapitel 10: Nach dem ersten Date (Narutos Sicht)

Nachdem Iruka an Naruto's Wohnungstür geklopft hatte und wieder gegangen ist, ist schon mehr als eine Stunde vergangen bis Naruto aufwacht.

"Das war mein erstes Date gestern, aber es war sehr schön. Ich hoffe das ich in Zukunft noch vieler solche schönen Dates mit Hinata haben werde"

Bei dem Gedanken an dem gestrigen Tag lächelt Naruto und sieht auf die Uhr.

"Oh, schon so spät. Ich sollte mal aufstehen"

Kaum hat Naruto das gedacht, stand er auf, ging duschen und zog sich an. Er ging aus seiner Wohnung und schloss die Tür ab.

Wie so oft geht er auch dieses mal wieder zu Ichiraku-Nudelshop. Kaum hat er ihn betreten fällt ihm auf das Iruka am Tresen sitzt. Naruto setzt sich am Tresen neben Iruka.

Naruto: Hallo Sensai Iruka. Wie gehts ihnen ?

Iruka: Hallo Naruto. Mir geht es gut. Wie geht es dir ?

Naruto: Mir geht es sehr gut. (dabei lächelt er)

Iruka: Das freut mich. Hast du auch ausgeschlafen ?

Naruto: Ja, habe ich. Wieso fragen sie ?

Iruka: Weil ich vorhin schon bei dir war, aber da du nicht reagiert hast, nahm ich an das du noch geschlafen hast.

Naruto: Oh, ok. Ja, ich hatte noch geschlafen.

Naruto bestellte sich eine Nudelsuppe und Iruka bestellte sich seine zweite Suppe.

Iruka: Kann es sein das es dir so gut geht, weil du mit Hinata zusammen bist ?

Naruto wurde etwas rot.

Naruto: Ja, daran liegt es. Ich liebe Hinata. Ich verbringe gerne Zeit mit ihr. echt jetzt.

Iruka: Das ist schön.

Naruto: Mich nerven nur ein bisschen meine weiblichen Fans die mir oft hinterher laufen. Die wollen alle ein Date mit mir. Ich möchte aber nur mit Hinata zusammen sein.

Iruka: Das verstehe ich, das dich das nervt. Aber keine Sorge, je öfter sie dich mit Hinata zusammen sehen werden die irgendwann aufgeben dich nach ein Date zu fragen Naruto.

Naruto: Ich hoffe sie haben Recht Sensai.

Iruka: Willst du den für immer mit ihr zusammen bleiben oder ist das nur eine kurze Beziehung ?

Naruto: Ich glaube, ich bleibe für immer mit ihr zusammen. Ich liebe Hinata.

Dann wurden die Nudelsuppen fertig und vor den beiden gestellt. Nach dem Essen verabschieden Naruto und Iruka sich von einander. Iruka ging in ein Bücherladen und Naruto macht ein Spaziergang. Nach dem spazieren gehen, macht er sich auf dem Weg zum Hyugaanwesen und klopfte dort an der Haustür. Kurze Zeit später öffnete Hiashi die Haustür.

Hiashi: Hallo Naruto.

Naruto: Hallo Herr Hyuga. Ist Hinata da ?

Hiashi: Ja, ist sie. Sie befindet sich in ihr Zimmer. Komm herein.

Naruto geht ins Haus und Hiashi schließt die Tür. Er ging zu Hinatas Zimmer klopft an ihre Zimmertür.

Hinata liebt gerade eines ihrer Bücher als sie ein klopfen das von ihrer Tür kommt. Sie geht zur Tür, öffnet sie und als sie sieht wer vor ihrer Tür steht umarmt sie ihn. Naruto und Hinata lächeln und Naruto umarmt sie auch. Nach kurzer Zeit ließ sie ihn los und er küsst sie.

Hinata: Hallo Naruto. Ich freue mich das du da bist.

Naruto: Ich freue mich auch bei dir zu sein Hinata.

Hinata: Komm doch herein.

Naruto geht in ihr Zimmer und setzt sich auf ein Stuhl. Hinata setzt sich ihm gegenüber auf ihr Bett.

Hinata: Wie geht es dir Naruto ?

Naruto: Mir geht es sehr gut. Wie geht es dir ?

Hinata: Mir geht es auch gut.

Naruto: Ich fand unser Date gestern sehr schön. Ich hoffe, wir können das irgendwann wieder holen.

Hinata: Ich finde auch das es ein sehr schönes erstes Date war. Ich möchte es auch gerne bald wieder holen.

Hinata lächelt Naruto an und er lächelt zurück.

Hinata: Ich und mein Team haben heute vom Hokage eine neue Mission bekommen, die wird morgen Mittag beginnen.

Naruto: Ich finde es schade das du auf einer Mission musst, aber das war ja nur eine Frage der Zeit. Ich werde bestimmt auch bald wieder einer Mission zugeteilt.

Hinata: Tut mir leid, das ich schon weg muss.

Naruto: Das muss dir nicht leid tun Hinata. Ich bin nicht sauer und du kannst ja nichts dafür.

Hinata: Für dich ist das kein Problem eine Trennung auf Zeit ?

Naruto: Ich werde dich jeden Tag vermissen, an dem du nicht in Konoha bist, aber ich denke ich komme damit klar. Keine Sorge, ich warte auf dich. Mich wirst du nie wieder los. echt jetzt.

Naruto lächelt Hinata aufmunternt an.

Naruto: Zumindest solange wie du mit mir zusammen sein möchtest.

Hinata: Danke naruto. Mir geht es schon besser.

Naruto: Kein Problem.

Hinata: Ich muss dir noch etwas wichtiges sagen, was unsere Beziehung betrifft.

Naruto. Ok. Was ist es ?

Hinata: Es gibt im mein Clan Regeln, die unsere Beziehung betreffen. 1.Beide Personen die in einer Beziehung sind dürfen erst mit einander schlafen wenn sie miteinander verheiratet sind und 2. Bevor du mir ein Antrag machst, musst du erst mein Vater fragen, ob wir heiraten dürfen.

Naruto denkt kurz über das nach, was Hinata ihm gerade gesagt hat.

Naruto: Ich komme mit beide Regeln klar. Keine Sorge, ich werde mich an eure Regeln halten. Gibt es noch mehr Regeln die unsere Beziehung betreffen ?

Hinata: Nein. Nur die beiden Regeln.

Hinata und Naruto verbrachten noch den ganzen Nachmittag miteinander, bis Naruto

am Abend nach Hause ging. Hinata musste sich auf die morgen anstehende Mission vorbereiten.

Kapitel 11: Eine Trennung auf Zeit - Teil 1

Am nächsten Morgen steht Naruto sehr früh auf. Hinata hat ihn gestern zum Frühstück eingeladen, bei ihr zu Hause. Beide wollen noch so viel Zeit miteinander verbringen wie sie können, bevor Hinata Mittag zu ihrer neuen Mission aufbrechen muss. Naruto kam schnell und pünktlich am Hyugaanwesen an. Hiashi lies ihn ins Haus, da er wusste das Naruto vorbei kommen wollte. Die Familie Hyuga und Naruto frühstücken zusammen. Nach dem Frühstück wurde alles in die Küche geräumt. Hinata wollte erst nicht das Naruto mit aufräumt, aber Naruto hat darauf bestanden, das er hilft. Nachdem alles die Küche gebracht worden war ging Naruto mit Hinata in ihr Zimmer. Sie wollten noch die Zeit bis zum Mittag alleine zusammen verbringen.

Hinata: Wie geht es dir damit das ich ab heute Mittag auf einer Mission bin Naruto ?

Naruto: Ich freue mich nicht darüber, aber es war ja abzusehen das wir hin und wieder von einander getrennt sein werden. Ich werde aber denke ich damit klar kommen. Was ist mit dir ?

Hinata: Ich freue mich auch nicht darauf von dir getrennt zu sein, aber ich versuche so schnell wie möglich wieder hier zu sein.

Naruto: Ok. Aber sei bitte vorsichtig. Ich weiß das du gut auf dich aufpassen kannst und das du nicht schwach bist, aber pass bitte trotzdem auf. Ich möchte nicht das dir etwas passiert.

Hinata: Ich werde mir mühe geben das ich heile wieder nach Konoha zurück komme, versprochen.

Beide redeten noch etwas weiter. Um 11 Uhr nahm Hinata alles mit was sie auf der Mission braucht und Naruto begleitet sie zum Haupttor von Konoha. Beide kamen pünktlich dort an. Nach kurzer Zeit kamen Kiba, Akamaru und Shino dazu und die Mission für Team 8 begann. Naruto und Hinata verabschiedeten sich von einander und Team 8 lief dann los.

Naruto stand noch eine Weile am Tor und hing seinen Gedanken nach, bis er sich auf dem Weg nach Hause machte. Auf dem Weg dorthin begegnet er Sakura.

Sakura: Hallo Naruto.

Naruto: Hallo Sakura.

Sakura: Wo ist den Hinata ? Ihr seit doch oft zusammen anzutreffen.

Naruto: Hinata befindet sich gerade auf einer Mission, sie ist gerade eben mit ihren Team los gelaufen.

Sakura: Oh ok. Und, kommst du damit klar Hinata eine Zeit lang nicht zu sehen ?

Naruto: Ich freue mich zwar nicht darauf sie eine Zeit lang nicht zu sehen, aber ja ich komme damit klar.

Naruto lächelt, aber Sakura merkt das Naruto es nicht gut geht damit das Hinata nicht da ist. Sie lässt sich aber nichts anmerken und so gehen beide wieder getrennte Wege.

Es sind bereits 5 Tage vergangen seit Hinata zu ihrer neuen Mission aufgebrochen ist, bisher ist sie in Konoha nicht wieder angekommen. Am Anfang viel Naruto diese Trennung auf Zeit noch leicht, aber mit jeden weiteren Tag der vergeht vermisst er Hinata immer mehr. Naruto weiß das sie gut auf sich alleine aufpassen kann und ihr Team ist dabei, aber er macht sich trotzdem Sorgen um sie.

Am 6.Tag war Naruto so tief in Gedanken das er unbewusst zum Hyugaanwesen ging. Ihm viel dies erst auf als er vor Hinatas zuhause stand. Dies sah Hiashi, da er in dem Moment an einem Fenster stand und hinaus sah.

Hiashi:"Naruto vermisst Hinata so sehr das er hier her kommt ... Er liebt sie wirklich."
Naruto ging wieder nach Hause.

Kakashi der 6.Hokage, kam gerade aus einem Buchladen heraus mit einem neuen Buch in der Hand als ihm Naruto auffiel. Naruto ging etwas weiter weg von ihm und befindet sich auf dem Weg nach Hause, er hat Kakashi nicht bemerkt.

Kakashi: "Naruto scheint traurig zu sein. Ihm fehlt Hinata wohl sehr. ... Da muss man ihn doch helfen. Am besten gehe ich mal zu Sakura und frage sie ob sie ihn helfen kann."

Kakashi machte sich auf dem Weg zu Sakura.

Derweil kam Naruto bei sich zu Hause an und machte sich eine Nudelsuppe fertig und isst sie auf.

Kakashi klopfte an Sakuras Wohnungstür, die darauf hin von Sakura aufgemacht wurde.

Sakura: Hallo Kakashi. Ist etwas passiert ?

Kakashi: Hallo Sakura. Nein, nichts. Ich habe gerade Naruto gesehen, er sah sehr traurig aus. Ich denke er vermisst Hinata. Kannst du versuchen ihm zu helfen ?

Sakura: Ja, das kann ich machen. Dann gehe ich mal auf der Suche nach ihm.

Kakashi: Danke Sakura. Kannst du mir morgen bescheid sagen ob du ihm helfen konntest ?

Sakura: Ja, ich komme morgen vorbei und sage ihnen bescheid.

Sakura ging Naruto suchen und fand ihn später im Park ...

Kapitel 12: Eine Trennung auf Zeit - Teil 2

Am 6.Tag an dem Hinata nicht in Konoha ist und sich auf einer Mission befindet ging Naruto an dem Ort des ersten Dates von ihm und Hinata, den Park. Er setzt sich auf der Bank auf der er mal mit Hinata saß.

Auch Sakura bekam Lust spazieren zu gehen und ging durch den Park, als ihr Naruto auffiel. Sie geht zu ihm hin.

Sakura: Hallo Naruto.

Naruto: Oh, Hallo Sakura.

Sakura: Alles in Ordnung ?

Naruto: Ich vermisse Hinata. Sie ist schon seit 5 Tagen auf einer Mission. Hoffentlich geht es ihr gut.

Sakura: Bestimmt geht es ihr gut Naruto. Sie kann selber auf sich aufpassen.

Naruto: Ja, das weiß ich. Ich hoffe sie ist bald wieder da.

Sakura: "Er ist echt traurig darüber das Hinata die ganze Zeit nicht da ist, ich muss ihn helfen."

Sakura: Ich weiß etwas das dich ablenken könnte und das machen wir jetzt.

Naruto: Was den ?

Sakura: Wir gehen trainieren. Das hilft dir bestimmt dich davon abzulenken.

Naruto: Wenn du meinst. Ein Versuch ist es ja wert.

Naruto erhob sich von der Bank und ging mit Sakura trainieren.

Das Training hatte Naruto wirklich geholfen. Für kurze Zeit konnte er mal an etwas anderes denken.

Naruto: Danke Sakura, das Training hat mich für kurze Zeit abgelenkt, aber lösen tut es mein Problem nicht.

Sakura: Das habe ich gerne gemacht. Wenigstens hat das Training etwas geholfen.

Naruto: Ich gehe dann mal wieder. Bis bald Sakura.

Sakura: Bis dann.

Naruto ging wieder nach Hause.

Am nächsten Morgen ging Sakura ins Büro des Hokage und erklärt Kashi, das sie Naruto kurze Zeit helfen konnte, aber keine dauer Lösung hat.

Kakashi: Danke Sakura, das du es versucht hast. So kann das aber mit Naruto nicht weiter gehen.

Sakura: Da haben sie recht, aber wie kann man Naruto helfen bis Hinata wieder da ist ? Da kam Kakashi auf einer Idee und sieht in seinen Unterlagen. Dann fand er was er gesucht hat.

Kakashi: Das wird Naruto ablenken. Ich habe eine neue Mission für euch. Holle mal bitte deine Teamkollegen hier her.

Sakura ging aus dem Büro und holte Sai und Naruto.

Kurze Zeit später kam Sakura mit Naruto und Sai wieder bei Kakashi in sein Büro an.

Kakashi: Gut, da seid ihr ja. Ich habe eine neue Mission für euch. Die beginnt in ein paar Stunden.

Kakashi erklärt Team 7 die Mission und sie verließen dann das Büro.

Naruto: Wann sollen wir uns am Tor treffen ?

Sakura: Wir treffen uns in 4 Stunden am Haupttor. Bis dahin habt ihr genug Zeit eure Sachen, die ihr für die Mission braucht zusammen zu packen. Bis später.

Somit trennte sich das Team und jeder der Drei packte alle wichtige für die Mission ein.

Naruto hatte sich beeilt alles einzupacken. Er hatte ein Zettel für Hinata geschrieben, damit sie weiß, das er auf einer Mission ist und sich beeilt schnell zurück zu kommen, falls sie vor ihm wieder in Konoha ist. Er ging zum Hyugaanwesen und gab ihn Hiashi. Hiashi versicherte Naruto das er Hinata den Zettel geben wird.

Später kamen Sai und Naruto pünktlich am Haupttor von Konoha an. Sakura wartete schon auf sie.

Sakura: Dann gehen wir mal los.

Team 7 lief los zu ihrer Mission.

Derweil befindet sich Hinata mit ihren Team noch auf der Mission. Inzwischen war es der 10.Tag der Mission. Team 8 befindet sich durch die Mission in Sunagakure.

Hinata machte gerade eine Pause und machte alleine ein Spaziergang.

"Endlich sind wir mit der Mission fertig und morgen brechen wir wieder auf nach Konoha. Ich freue mich schon sehr auf Konoha und Naruto."

Da kam ein Junger Mann auf Hinata zu.

Kai: Hallo Schönheit. Ich heiße Kai. Wie heißt du ?

Hinata: Hallo. Ich heiße Hinata.

Kai: Hinata. Ein schöner Name. Hast du Interesse an ein Date mit mir morgen ? Du musst mir jetzt nicht antworten. Du kannst mir deine Antwort auch morgen sagen. Ich werde morgen gegen 12 Uhr an der Bücherei sein, dann kannst du mir deine Antwort geben. Ich muss dann mal wieder. Bis morgen.

Kapitel 13: Eine Trennung auf Zeit - Teil 3

Kiba, Akamaru und Shino befindet sich gerade in ihrem Hotelzimmer.

Kiba: Ich habe gestern Hinata mit einem jungen Mann zusammen gesehen. Er hat sie gefragt ob sie mit ihm ein Date haben möchte und das sie ihm ihre Antwort heute geben soll.

Shino: Hast du sie gestern belauscht ?

Kiba: Nein, das habe ich nicht. Ich bin zufällig an ihnen vorbeigekommen und habe sie gehört.

Shino: ok. Glaubst du das Hinata auf dieses Date gehen wird ? Ich dachte sie ist mit Naruto zusammen.

Kiba: Das ist sie auch. Ich weiß nicht ob sie zu diesem Date gehen wird.

Während die beiden miteinander reden geht Hinata zur Bücherei. Sie sieht schon vom weiten diesen Kai, der sie gestern nach ein Date gefragt hat. Sie kam an der Bücherei an und blieb ein paar Schritte vor Kai stehen.

Hinata: Hallo.

Kai: Hallo Hinata. Da bist du ja. Hast du dir das mit dem Date überlegt ? Wie ist deine Antwort ?

Hinata: Ich musste darüber nicht nachdenken.

Kai: Weil du die Antwort schon wusstest und du dich auf unser Date freust ?

Hinata: Bitte lass mich ausreden. Ich habe kein Interesse an ein Date mit dir Kai. Ich habe ein Freund.

Kai: Du hast einen Freund ?

Hinata: Ja.

Kai: Liebst du ihn ?

Hinata: Ich liebe ihn mehr, als alles andere. Ich werde mit ihm für immer zusammen bleiben.

Kai: Ok. Dann hat sich das mit unserem Date erledigt, schade. Ich hoffe das du glücklich wirst.

Hinata: Das bin ich.

Kai: Gut. Dann, alles gute für euch beide. Ich gehe dann mal wieder. Bis dann.

Kai ging nach Hause und Hinata ging zu ihr Team. Sie standen vor dem Hotel und Hinata kam kurz darauf bei ihnen an.

Shino: Kiba hat gestern dich gestern mit einem jungen Mann zusammen gesehen und alles gehört. Wirst du mit ihm auf ein Date gehen ?

Hinata sah zu Kiba.

Kiba: Tut mir leid Hinata. Ich kam rein zufällig an euch vorbei.

Hinata. Das ist nicht so schlimm Kiba. Nein, ich gehe nicht mit ihm auf ein Date. Ich liebe Naruto und bleibe für immer mit ihm zusammen.

Etwas später verließ Team 8 Sunagakure und machte sich auf den Rückweg nach Konohagakure.

Ein paar Tage später kamen sie in Konoha an und gingen sofort zum Büro des Hokage, klopfen dort an und betreten es.

Kakashi: Hallo ihr 4. (Akamaru wird mitgezählt) War eure Mission erfolgreich ?

Hinata: Ja, die Mission war erfolgreich.

Kakashi: gut. Dann gibt mir bitte euren Missionsbericht.

Team 8 berichtete Kakashi alles von ihrer Mission und gingen dann aus dem Büro. Darauf trennten sie sich und gingen alle nach Hause.

Gerade betritt Hinata ihr zu Hause und schließt die Tür hinter sich.

Da kam ihr Vater auf sie zu.

Hiashi: Hallo Hinata. Willkommen zurück. Wie war die Mission ?

Hinata: Hallo Vater. Die Mission war erfolgreich. Ein Moment bitte, ich bringe eben meine Sachen ins Zimmer.

Hinata brachte ihre Sachen die sie während der Mission dabei hatte in ihr Zimmer und ging dann wieder zu ihren Vater, der ins Wohnzimmer gegangen ist. Sie setzt sich auf ein Sofa.

Hiashi: Du willst bestimmt zu Naruto oder ?

Hinata: Ja. Ich habe ihn seit zwei Wochen nicht mehr gesehen, ich vermisse ihn.

Hiashi: Bevor du los gehst Hinata. Diesen Zettel soll ich dir von Naruto geben.

Hiashi reicht Hinata den Zettel und Hinata liest ihn sich durch. Nach dem sie mit lesen des Zettels fertig war, lag sie ihn zur Seite und dachte kurz nach.

Hinata: Schade, das Naruto auf einer Mission ist. Ich hoffe er kommt bald wieder.

Hiashi: Keine Sorge Hinata. Naruto wird sich bestimmt bemühen sehr schnell wieder hier in Konoha zu sein. Er vermisst dich genau so sehr wie du ihn.

Hinata: Woher weißt du das Vatar ?

Hiashi: Naruto ein paar Tage bevor er auf eine Mission ging hier vorm Haus angekommen. Es sah so aus als ob er tief in Gedanken war und als er gesehen hatte wo er war, sah er traurig aus und ging nach ein paar Minuten wieder.

Hinata: "Naruto"

Kapitel 14: Das Wiedersehen

Seit 4 Tagen ist Hinata wieder in Konoha und genauso lange wartet sie schon darauf das Naruto von seiner Mission zurück kommt. Es ist bereits Abend. Naruto, Sakura und Sai betreten gerade Konoha durch das Haupttor.

Naruto: Endlich sind wir wieder da. Hoffentlich ist Hinata auch bereits wieder zu Hause.

Sakura: Das wird sie bestimmt.

Naruto: Glaubst du Kakashi ist noch in seinem Büro ? Ich will heute noch ihm von der Mission berichten, damit ich gleich morgen früh zum Hyugaanwesen gehen kann. Ich will nachsehen ob Hinata da ist.

Sakura: Ich weiß es nicht. Wir können ja mal nachsehen.

Somit ging Team 7 zum Hokageturm und zu Kakashi´s Büro. Sie klopfen an.

Als sie hörten das sie hereinkommen durften, gingen sie ins Büro und erzählten Kakashi von ihrer erfolgreichen Mission.

Naruto: Wissen sie ob Hinata von ihrer Mission zurück ist Sensai ?

Kakashi: Ja. Hinata ist von ihrer Mission zurück gekommen.

Naruto: Sehr gut. Ich freue mich Hinata endlich wieder zu sehen. Ich habe sie schon zu lange nicht mehr gesehen.

Kakashi: Das glaube ich dir Naruto. Ich würde aber vorschlagen das du sie erst morgen besuchst, es ist schon spät.

Naruto: Ich weiß. Das hatte ich sowieso vor.

Sakura: Dann gehen wir mal wieder. Gute Nacht Sensai Kakashi.

Kakashi: Gute nacht.

Team 7 verließ das Büro von Kakashi und jeder ging alleine nach Hause. Nachdem die drei aus dem Büro waren, machte Kakashi noch ein paar Minuten Bürokrum und ging dann ebenfalls nach hause.

Am nächsten Morgen steht Naruto sehr früh auf, ging duschen und zieht sich an.

"Ich freue Mich sehr darauf heute Hinata endlich wieder zu sehen. Ich habe sie seit über zwei Wochen nicht mehr gesehen."

Er ging aus seiner Wohnung, schließt die Tür und macht sich auf dem Weg zum Hyugaanwesen.

Auf dem Weg dorthin, kam er an ein Lebensmittelgeschäft vorbei aus dem gerade Hiashi Hyuga heraus kommt.

Naruto: Guten Morgen Herr Hyuga.

Hiashi: Hallo Naruto. Du bist also wieder von deiner Mission wieder da. Hinata wird sich freuen dich zu sehen.

Naruto: Ich freue mich auch Hinata zu sehen.

Hiashi: Dann komm ruhig mit. Wir wollen gleich frühstücken. Du kannst mit frühstücken, wenn du willst.

Naruto: Da sage ich nicht nein.

Naruto folgte Hiashi zu seinem Haus und geht mit hinein.

Hiashi: Hinata müsste in ihr Zimmer sein und sich gerade anziehen. Sie wollte

nachdem ich Einkaufen war zum Frühstück erscheinen. Du kannst ja zu ihr gehen und ihr bescheid sagen du jetzt wieder da bist und es Frühstück gibt.

Naruto: Ja, das mache ich.

Dies lies Naruto sich nicht zweimal sagen und ging sofort zum Zimmer von Hinata. Er klopft an ihre Zimmertür und wartete auf sie. Lange musste er nicht warten, da öffnete sich die Tür schon.

In ihrem Zimmer war gerade Hinata fertig sich anzuziehen, da hörte wie jemand an ihrer Tür klopft und sie öffnete die Tür. Als sie sieht wer vor ihrer Tür steht und gerade geklopft hatte, brauchte sie erstmal ein Moment um zu verarbeiten das Naruto vor ihr steht und sie anlächelt.

Nachdem sie den Schock überwunden hatte, überwindet sie die paar Meter die sich zwischen den beiden befindet und umarmt ihn. Naruto umarmt Hinata ebenfalls. Nach der Umarmung sahen sich beider sehr verliebt in die Augen und küssten sich. Für beide fühlte sich das wie eine Ewigkeit an, bis sie den Kuss lösten.

Hinata: Hallo Naruto. Du bist wieder da. Das freut mich. Willkommen zurück.

Naruto: Danke Hinata. Ich freue mich auch dich wieder zu sehen. Ich glaube wir waren lange genug von einander getrennt.

Hinata: Das glaube ich auch.

Naruto: Ich sollte dir bescheid sagen das es jetzt Frühstück gibt.

Hinata: Danke Naruto. Wirst du mit frühstücken ?

Naruto: Ja, außer du möchtest nicht das ich dabei bin. Dann gehe ich wieder.

Hinata: Du brauchst nicht gehen Naruto. Ich verbringe sehr gerne Zeit mit dir.

Naruto: Ich verbringe auch sehr gerne zeit mit dir Hinata. Hast du heute schon irgendwas vor oder können wir etwas Zeit miteinander verbringen ?

Hinata: Nein, ich hatte noch nichts vor.

Naruto und Hinata gingen ins Esszimmer wo Hiashi am Frühstückstisch sitzt und auf die beiden wartet.

Hiashi: Guten Morgen Hinata.

Hinata: Guten Morgen Vater.

Hinata lächelt die ganze Zeit, seit Naruto wieder da ist.

Hiashi:"Hinata freut sich anscheinend sehr das Naruto wieder da ist. Gut das es ihr besser geht. In den letzten Tagen hat man ihr die ganze Zeit angesehen das sie Naruto vermisst, Er tut ihr anscheinend gut."

Hiashi, Hinata und Naruto frühstücken zusammen und räumten dann das Frühstück weg als sie fertig waren. Naruto ging mit Hinata in ihr Zimmer.

Kapitel 15: Wieder zusammen

Hiashi, Hinata und Naruto frühstücken zusammen und räumten dann das Frühstück weg als sie fertig waren. Naruto ging mit Hinata in ihr Zimmer.

Naruto: Ich habe dich sehr vermisst Hinata. Wie geht es dir ?

Hinata: Ich habe dich auch vermisst Naruto. Da du jetzt wieder hier bist, geht es mir gut. Wie geht es dir ?

Naruto: Mir geht es sehr gut, da wir jetzt wieder zusammen sein können.

Beide lächeln sich an.

Naruto: Wenn ich nur daran denke das wir uns nicht das letzte mal auf Zeit getrennt sein werden. Ich freue mich nicht darauf, das öfter durch zu machen.

Hinata: Ich weiß Naruto. Mir geht es genau so. Aber was können wir da machen ?

Für einen Moment war es still zwischen den beiden, bis Hinata traurig ihren Kopf sinkt. Naruto entging dies nicht.

Hinata: Sollen ... sollen wir uns trennen ?

Naruto: Was ? Wir sollen uns trennen ? Das könnte ich nicht. Dafür liebe ich dich zu sehr.

Hinata: Ich liebe dich auch Naruto, aber was sollen wir da machen. Damit wir das nicht immer wieder durch machen müssen.

Naruto nimmt Hinata in den Arm um sie zu trösten.

Nach ein paar Minuten hat Hinata sich beruhigt und Naruto lies sie los.

Naruto: Geht es wieder Hinata ?

Hinata: Ja, es geht wieder. Danke Naruto.

Naruto: Gerne.

Naruto dachte kurz nach.

Naruto: Wie wäre es wenn wir über unsere Mission reden, bis uns eine Lösung einfällt.

Hinata: Ja, eine gute Idee. Wehr fängt an zu erzählen ?

Naruto: Wie wäre es wenn du anfängst Hinata ?

Hinata: Ok, dann fange ich an.

Hinata erzählte Naruto von ihrer Mission, auch das jemand sie nach ein Date gefragt hat.

Naruto: Jemand hat dich zu einem Date eingeladen ? Was hast du gesagt ?

Hinata: Ich habe gesagt, das ich kein Date haben möchte weil ich ein Freund habe den ich liebe und nie verlassen werde.

Naruto: Ich liebe dich auch Hinata und werde dich nie verlassen.

Darauf hin erzählte Naruto alles was während Hinatas Abwesenheit und seiner Mission passiert ist.

Naruto: Während deiner Abwesenheit haben ein paar Frauen, die meine Fans sind mich gefragt, ob ich mit ihnen ausgehe.

Hinata: Was hast du zu ihnen gesagt ?

Naruto: Das ich schon in in einer Beziehung bin und mit ihnen nie ausgehen möchte. Und das ich mich von der Frau mit der ich zusammen bin, niemals trennen werde.

Hinata wurde etwas rot um die Nase.

Hinata: Das ist nett von dir Naruto.

Naruto: Es ist alles war. Ich liebe dich Hinata und eine Trennung kommt für mich nicht in Frage.

Hinata: Mir eigentlich auch nicht, aber wir brauchen schon eine Lösung.

Naruto: Das stimmt. Nur mir fällt keine ein.

Hinata: Was hältst du davon, wenn wir mein Vater unser Problem erklären. Vielleicht hat er für uns eine Lösung.

Naruto: Ja, lass uns zu deinen Vater gehen.

Darauf hin gingen sie aus Hinatas Zimmer und suchten nach Hiashi.

Nach einer Kurzen Suche fanden sie Hinatas Vater im Wohnzimmer.

Hinata: Vater. Können wir mir dir reden ? Naruto und ich haben ein Problem und da fällt uns keine Lösung ein.

Hiashi: Natürlich. Was habt ihr beiden für ein Problem ?

Naruto und Hinata erzählen Hiashi ihr Problem. Nach dem sie ihm alles erklärt haben, denkt er für ein paar Minuten nach.

Hiashi: Wie wäre es wenn ihr beide ein neues Team gründet ? Dann währt ihr immer zusammen und müsst euch nicht mehr trennen, weil einer von euch beiden zu einer Mission muss.

Hinata und Naruto denken kurz darüber nach, wenden sich einander zu.

Naruto: Das ist eine sehr gute Idee. Was hältst du davon Hinata ?

Hinata: Ich finde auch, das es eine gute Idee ist wenn wir in ein Team währen.

Beide sahen wieder Hiashi an.

Hinata: Danke Vater. Das ist eine gute Idee.

Naruto: Danke für die Hilfe Herr Hyuga. Am besten gehen wir sofort zu Kakashi und fragen ob das geht.

Hiashi: Gerne. Dann klärt ihr beiden das mal mit dem Hokage ab.

Naruto und Hinata gehen zum Hokageturm ...

Kapitel 16: Ein neues Team

Naruto und Hinata gehen zum Hokageturm, gingen hinein und zum Büro des Hokage. Sie klopfen an und als sie die Erlaubnis bekamen hereinzukommen, gingen sie ins Büro.

Kakashi: Hallo ihr beiden.

Naruto: Hallo Sensai Kakashi.

Hinata: Guten Tag

Kakashi: Wie kann ich euch helfen ? Ich nehme an das ich Team 7 oder Team 8 erstmal nicht auf einer Mission schicken soll, weil ihr beiden lange genug von einander getrennt wart.

Naruto: Da haben sie recht Sensai.

Hinata: Wir wollten sie etwas fragen.

Kakashi: Was wollt ihr mich den fragen ?

Naruto: Hinata und ich wollen ein eigenes Team gründen, damit wir nicht mehr von einander getrennt sind, wenn einer von uns zu einer Mission müsste.

Hinata: Wir möchte wissen ob das geht ?

Kakashi dachte kurz nach.

Kakashi: Ja, das geht. Ich könnt ein neues Team gründen. Ihr bräuchtet aber noch ein drittes Teammitglied und ihr müsst eure ehemalige Teams darüber informieren.

Naruto: Das werden wir machen. Danke Sensai Kakashi.

Hinata: Danke.

Kakashi: Kein Problem. Habt ihr auch schon ein Namen für euer Team ?

Naruto: Oh, darüber habe ich noch nicht nachgedacht.

Kakashi: Ihr braucht aber ein Namen für euer Team.

Hinata und Naruto denken für ein paar Minuten nach, bis Hinata eine Idee kam.

Hinata: Ich habe ein Vorschlag wie unser Team heißen könnte.

Naruto: Super Hinata. Wie heißt dein Vorschlag ?

Hinata: Team Uzumaki

Naruto: Warum sollte unser Team genau so heißen wie ich Hinata ?

Bei der Frage von Naruto wird Hinata rot im Gesicht.

Kakashi: Ich denke ich weiß warum genau diesen Vorschlag.

Kakashi wendet sich an Hinata.

Kakashi: Soll ich ihm den Grund nennen ?

Hinata: Nein, bitte nicht.

Kakashi: Ok, dann werde ich es nicht sagen.

Hinata: Danke.

Naruto: Warum soll ich es nicht wissen Hinata ?

Kakashi: Wenn Hinata es dir nicht sagen möchte, dann muss sie das auch nicht.

Naruto: Stimmt. Da haben sie recht Sensai. Tut mir leid Hinata, ich werde dich deswegen nicht weiter nerven.

Hinata: Schon in Ordnung Naruto.

Kakashi: Du brauchst nur wissen Naruto, der Team Name passt. Wollt ihr euer nes Team nun Team Uzumaki nennen ?

Naruto: Ja. Den Namen nehmen wir für unser Team. Und wir werden schon ein

3. Mitglied für unser Team finden.

Kakashi: Ok. Team Uzumaki. Ich muss noch weiter arbeiten.

Naruto: Bis bald Sensei.

Hinata: Danke für ihre Hilfe. Ein schönen Tag noch.

Naruto und Hinata gingen aus Kakashis Büro und aus dem Hokageturm.

Naruto: Wen sollen wir fragen, ob er oder sie in unser Team sein möchte ?

Hinata: Wie wäre es mit Sakura und wenn sie nicht möchte könnten wir immer noch Kiba und Shino fragen.

Naruto: das ist eine gute Idee Hinata. Und wenn keiner von den dreien in unser Team möchte, müssen wir noch andere Personen fragen.

Beide gingen los zu der Wohnung von Sakura.

Nach kurzer Zeit kommen beide an Sakuras Wohnung an und Naruto klopfte an der Tür.

Kurz darauf öffnete Sakura ihre Wohnungstür.

Sakura: Hallo Naruto. Hallo Hinata. Kommt doch herein.

Hinata und Naruto folgten Sakura in ihr Wohnzimmer und setzten sich auf ein Sofa.

Sakura: Wie kann ich euch helfen ?

Naruto erklärt Sakura ihr Anliegen.

Nach ein paar Minuten war Naruto mit erklären fertig und Sakura denkt darüber nach.

Sakura: Ich verstehe. Es ist nur verständlich das ihr ein neues Team gründet.

Hinata: Wirst du in unserem Team mitmachen ? Wir hätten dich gerne in unser Team Sakura.

Naruto sieht darauf hin Hinata überacht an und sieht dann wieder zu Sakura.

Naruto: Ja, das stimmt. Wir hätten dich gerne in unser Team.

Sakura: Ja, ich werde euer 3. Teammitglied.

Naruto: Danke Sakura.

Hinata. Danke das du in unser Team kommst Sakura. Wir müssen aber jetzt wieder weiter. Wir müssen noch unsere ehemaligen Teamkameraden bescheid sagen, das wir ein neues Team gegründet haben.

Somit verließen Hinata und Naruto Sakuras Wohnung.

Kapitel 17: Neue und alte Teams

Naruto und Hinata kamen gerade von Sakura und wollen zu ihren ehemaligen Teamkameraden, als plötzlich Narutos Magen knurrte. Hinata hörte das Magenknurren und Naruto wurde rot.

Hinata: Du hast anscheinend Hunger Naruto. Was hellst du davon wenn wir zu Ichiraku-Nudelshop gehen und etwas essen ?

Naruto: Ich währe dafür. Eine gute Idee Hinata.

Beide gingen eine Nudelsuppe essen. In Narutos Fall waren es 3 Nudelsuppen.

Nach dem Essen bezahlten beide und gingen weiter. Seit sie von Sakura kommen denkt Naruto über etwas bestimmtes nach. Er beschließt das er genug darüber nachgedacht hat und Hinata einfach fragt.

Naruto: Hinata.

Hinata: Ja Naruto ?

Naruto: Ich hätte da eine Idee Hinata, aber vielleicht findest du sie zu früh.

Hinata: Welche Idee hast du den Naruto ?

Naruto: Was hältst du davon wenn wir zusammen ziehen würden ?

Hinata: Ich würde sehr gerne mit dir zusammen ziehen Naruto. ich weiß nur nicht ob wir beide schon bereit dafür sind.

Naruto: Das weiß ich auch nicht.

Hinata: Ich schlage vor wir fragen nachher mein Vater was er zu deiner Idee sagt und wenn er meint das wir dazu bereit sind. Dann kann die Wohnungssuche sofort beginnen. Also wenn du so bald wie möglich mit mir zusammen wohnen möchtest.

Naruto: Das möchte ich sehr gerne Hinata. Zu wem gehen wir als nächstes ?

Hinata: Ich möchte als nächstes mein ehemaliges Team informieren das wir ein neues Team gegründet haben.

Naruto: Ok, dann machen wir das. Weißt du wo dein ehemaliges Team sich gerade aufhalten könnte Hinata ?

Hinata: Ja, wir wollten gleich auf Trainingsplatz 3 trainieren.

Naruto und Hinata gingen zu Trainingsplatz 3.

Nach einer halben Stunde kamen beide an Trainingsplatz 3 an. Kiba, Akamaru und Shino waren schon da.

Kiba: Hallo Hinata. Da bist du ja. Sollen wir dann mit dem Training anfangen ?

Shino: Hallo Hinata. Hallo Naruto.

Hinata: Hallo Kiba und Shino.

Naruto: Hallo.

Kiba: Hallo Naruto. Was machst du den hier Willst du mit trainieren ?

Naruto: Nein, ich möchte heute nicht trainieren.

Hinata: Ich werde heute auch nicht trainieren.

Kiba: Was ? Wieso auf einmal nicht ?

Hinata: Naruto und ich haben heute ein neues Team gegründet.

Shino: Warum habt ihr ein neues Team gegründet ?

Hinata und Naruto erklären es den beiden.

Kiba: Jetzt verstehe ich. Da ist es nur verständlich das ihr euer eigenes Team gründet.

Shino: Ich kann es auch verstehen. Wisst ihr schon wehr das dritte Teammitglied sein

wird ?

Naruto: Wir waren vorhin bei Sakura. Sie hat zugestimmt unser 3. Teammitglied zu sein.

Shino: Dann brauchen wir ein neues Teammitglied.

Naruto: Wie wäre es mit Sai ? Er ist seit heute in kein Team mehr.

Team 8 denkt kurz über Narutos Vorschlag nach.

Shino: Ok, wenn Sai es möchte, dann kommt er in unser Team.

Kiba: Ja. Wir gehen nachher zu ihm und reden mit ihm darüber. Jetzt trainieren wir erstmal.

Naruto: Ok, dann macht das. Wir gehen jetzt zu Sai und sagen ihm bescheid. Bis bald.

Hinata: Bis bald Kiba und Shino.

Naruto und Hinata gehen zu Sai und erläutern ihm das sie ein eigenes Team gegründet haben.

Sai konnte das verstehen.

Nachdem Hinata und Naruto bei Sai waren gingen sie zum Hyugaanwesen zurück. Hinata schloss die Tür auf und ging mit Naruto ins Wohnzimmer. Dort sitzt Hiashi auf ein Sofa und liest ein Buch. Hiashi hat gemerkt das Naruto und Hinata herade in Haus kommen.

Hiashi: Hallo ihr beiden. Wollt ihr mit mir reden ?

Hinata: Ja Vater. Naruto hat mir vorhin ein Vorschlag gemacht und ich möchte es genau so gerne wie er.

Hiashi: Was für ein Vorschlag wäre das ?

Naruto: Ich habe Hinata den Vorschlag gemacht das wir zusammen ziehen könnten und sie hat zugestimmt. Wir wissen nur nicht ob wir schon bereit dafür sind zusammen zu ziehen. Was denken sie darüber Herr Hyuga ?

Kapitel 18: Ein Paar zieht zusammen ?

Naruto: Ich habe Hinata den Vorschlag gemacht das wir zusammen ziehen könnten und sie hat zugestimmt. Wir wissen nur nicht ob wir schon bereit dafür sind zusammen zu ziehen. Was denken sie darüber Herr Hyuga ?

Hiashi: Ihr wollt meine Meinung wissen ob ihr schon bereit seit zusammen zu ziehen ?

Hinata: Ja Vater.

Hiashi: Und willst wirklich mit Naruto zusammen ziehen Hinata ?

Hinata: Ja. Ich will mit Naruto zusammen wohnen.

Hiashi ging in die Küche und macht sich ein Tee fertig.

Hiashi: Ich kann das gerade nicht sagen ihr beide. Ich werde darüber nachdenken. Ich sage euch beide dann morgen bescheid.

Hinata: In ordnung Vater.

Naruto und Hinata gingen wieder in Hinatas Zimmer und redeten noch miteinander, bis Naruto am Abend nach Hause ging.

Während Naruto mit Hinata in ihrem Zimmer ist, beendeten Kiba und Shino ihr Training auf Trainingsplatz 3.

Kiba: Das war ein gutes Training.

Shino: Ja, das war es.

Kiba streichelt Akamarus Kopf.

Shino: Was hellst du davon das Hinata und Naruto ein Team gegründet haben Kiba ?

Kiba: Ich finde es schade das Hinata nicht mehr in unser Team ist, aber ich kann beide verstehen warum sie es tun. Wie findest du das ?

Shino: Ich habe damit kein Problem. Sollen wir dann mal zu Sai gehen und fragen ob er in unser Team sein möchte ?

Kiba: Ja, lass uns zu ihm gehen.

Darauf hin gingen Kiba, Akamaru und Shino zu Sai.

Nach dem kurzen Gespräch mit ihm war Sai von nun an in Team 8 und darauf trennten sie sich wieder. Jeder ging nach Hause.

Am Nächsten Morgen ging Hiashi zum Zimmer von Hinata und klopfte an ihrer Tür. Hinata öffnet die Tür.

Hinata: Guten Morgen Vater.

Hiashi: Guuten Morgen Hinata.

Hinata schließt ihre Zimmertür.

Hiashi: Das Frühstück ist fertig. Ich gehe zu Naruto und frage ihn ob er mit frühstücken möchte. Oder hast du etwas dagegen Hinata ?

Hinata: Nein Vater, ich habe kein Problem damit wenn Naruto mit frühstückt.

Hiashi: Ich gehe dann auch noch zum Hokage. Ihr braucht dann nicht auf mich zu warten mit dem Frühstück. Ich esse dann später etwas.

Hinata: Ok Vater.

Hiashi ging aus dem Haus und kam ein paar Minuten später vor Narutos Wohnung an. Er klopfte an der Tür. Naruto machte dann auch kurz darauf seine Wohnungstür auf. Naruto war schon sehr früh wach, weil er aufgereggt ist, wegen dem vielleicht bald zusammen ziehen mit Hinata.

Hiashi: Guten Morgen Naruto.

Naruto: Guten Morgen Herr Hyuga. Was kann ich für sie tun ?

Hiashi: Ich wollte dich fragen ob du lust hast mit Hinata zu frühstücken ?

Naruto: Klar, möchte ich mirrt Hinata zusammen frühstücken.

Hiashi: Ok, dann geh am besten schon mal los, ich komme später nach.

Hiashi ging weiter zum Hokageturm und Naruto machte sich auf dem Weg zu Hinata.

Kurze Zeit später kommt Naruto am Hyugaanwesen an, klopfte an der Tür und Hinata lies ihn ins Haus. Beide umarmen sich.

Naruto: Guten Morgen Hinata. Dein Vatar war gerade bei mir und hat mich zum Frühstück eingeladen.

Hinata: Guten Morgen Naruto. Das weiß ich. Ich freue mich das du da bist.

Naruto: Ich freue mich auch immer wieder mit dir Zeit zu verbringen Hinata.

Hinata: Wie hast du geschlafen ?

Naruto: Ich habe sehr gut geschlafen. echt jetzt. Ich bin nur etwas nervös weil wir vielleicht bald zusammen ziehen wertern. Wie geht es dir Hinata ?

Hinata: Mir geht es gut. Abgesehen von der Tatsache das ich auch sehr nervös bin. Aber ich freue mich schon darauf mit dir zusammen zu wohnen.

Naruto: Ich freue mich auch darauf.

Beide lächeln sich an.

Hinata: Sollen wir dann mit dem Frühstück beginnen Naruto ?

Naruto: Ja, lass uns anfangen.

Hinata und Naruto gingen ins Esszimmer und begannen zu frühstücken.

Kapitel 19: Wartezeit

Hinata und Naruto gingen ins Esszimmer und begannen zu frühstücken.

Naruto: Was meinst du Hinata, wird dein Vater der Meinung sein das wir bereit sind um zusammen zu ziehen ?

Hinata: Das weiß ich nicht. Ich weiß nur das ich auf jeden Fall mit dir zusammen ziehen möchte. Egal wie lange es dauert , bis wir uns bereit dazu fühlen.

Naruto: Für mich steht es auch fest das ich mit dir zusammen ziehe Hinata. Was er wohl mit Sensai Kakashi zu besprechen hat. Ob es damit zu tun hat, das wir zusammen ziehen wollen ?

Hinata: Vielleicht. Wir werden es noch erfahren.

Naruto: Du hast recht.

Während Naruto und Hinata zusammen Frühstücken kommt Hiashi am Büro des Hokage an und ging hinein. Er erklärte Kakashi das Anliegen von Naruto und Hinata und seine Idee. Nach dem Gespräch mit Kakashi ging Hiashi wieder nach Hause. Kurz nachdem schickte Kakashi ein Ninja zu Hinatas ehemalige Teammitglieder, der ihnen ausrichten soll das sie zu ihm kommen sollen.

Nachdem Kiba und Shino erfahren haben das sie zu Kakashi kommen sollen, machten sie sich sofort auf dem Weg zu seinem Büro. Si klopfen an die Bürotür und gingen hinein als sie hörten das sie eintreten können.

Kakashi: Gut, da seid ihr ja.

Shino: Sie wollten uns sprechen ?

Kakashi: Ja. Habt ihr schon mit Hinata und Naruto gesprochen ?

Kiba: Ja, das haben wir. Sie haben uns bescheid gesagt das sie ein neues Team zusammen gegründet haben.

Kakashi: Das stimmt. Dann wisst ihr auch das ihr ein neues Teammitglied braucht ?

Shino: Wir haben Sai gefragt ob er in unser Team kommt, er hat zugestimmt.

Kakashi: Gut das es geklärt ist. Ich habe für euch eine neue Mission, die beginnt in 2 Tagen. Sagt am besten Sai gleich bescheid.

Shino: Das werden wir machen.

Kakashi: Gut. Dann könnt ihr wieder gehen.

Team 8 ging aus Kakashis Büro und sagten Sai bescheid das sie eine neue Mission haben.

Hinata und Naruto wurden gerade mit dem Frühstück fertig als sie hörten das jemand durch die Haustür kommt.

Hiashi: Hallo, ihr beiden. Seit ihr mit dem Frühstück fertig ?

Hinata: Ja Vater Wir sind gerade fertig geworden.

Hiashi: Ok. Dann frühstücke ich jetzt und wenn ich fertig bin erähle ich euch weswegen ich bei Kakashi war.

Hiashi fing an zu frühstücken und Naruto und Hinata gehen derweil nach draußen und genießen das schöne Wetter, aber blieben in der nähe des Hyugaanwesens.

Nach fast einer Stunde gingen beide wieder ins Haus und halfen Hiashi beim abräumen des Frühstücks. (Hiashi war gerade fertig mit dem Frühstück) Nachdem sie

das Frühstück weggeräumt haben, setzten die drei sich ins Wohnzimmer auf die Sofas.

Hiashi: Dann erzähle ich euch mal weswegen ich beim Hokage war vorhin. Es geht um eurer Idee zusammen zu ziehen. Ihr habt mich ja gefragt ob ich denke das ihr bereit seit zusammen zu ziehen oder nicht. Ich kann es euch leider immer noch nicht sagen ob ihr dazu bereit sein könntet, aber mir ist eine Idee eingefallen wie man das herausfinden kann.

Hinata: Was für eine Idee Vater ?

Hiashi: Mein Vorschlag währe, ihr geht auf einer Trainingsreise, die ein Monat lang dauert. Während des dem Monat schläft ihr zusammen in ein Zelt. Wenn ihr mit einander klar kommt und an unsere Clanregeln haltet, wissen wir ob ihr dazu bereit seit. Was haltet ihr davon ?

Naruto und Hinata dachten kurz über Hiashis Vorschlag nach.

Hinata: Das ist ein guter Vorschlag, ja das können wir so machen. Was hellst du davon Naruto ?

Hinata wendet sich an Naruto.

Naruto: Ich finde auch das es eine gute Idee ist. Wann soll es den los gehen ?

Hiashi: Über das wann habe ich mit dem Hokage gesprochen. Das wird eine Trainingsmission für euer Team. Dann könnt ihr euch schon mal daran gewöhnen als Team zusammen zu arbeiten. Das kann euch dann auch helfen euch auf eure gemeinsame Zukunft vorbereiten. Ihr geht aber nicht alleine auf dieser Trainingsreise. Jemand der, Hokage vertraut und somit auch wird euch begleiten. Der kann kann auf euch aufpassen das ihr an unsere Clanregeln haltet.

Hinata: Wer soll den mitkommen auf die Reise ?

Hiashi: Euer drittes Teammitglied und Shikamaru Nara.

Naruto: Shikamaru ? Gut, wenn er mitkommt habe ich kein Problem damit.

Hinata: Ich komme auch damit klar das Shikamaru dabei ist.

Hiashi: Gut. Dabei gibt es nur ein Problem. Shikamaru befindet sich gerade auf einer Mission.

Naruto: Steht es schon fest wann er wieder da sein könnte ?

Hiashi: Nein, noch nicht. Ich denke sobald er wieder in Konoha ist sagt er Kakashi bescheid. Der Hokage hat mir versichert das er euch bescheid geben wird, sobald er weiß das Shikamaru wieder da ist.

Somit hieß es für Naruto und Hinata zu warten bis Shikamaru wieder in Konoha ist ...

Kapitel 20: Vorbereitung auf die Trainings-reise

Hiashi hat Naruto und Hinata den Vorschlag gemacht eine Trainingsreise zu machen, die ein Monat lang dauern soll. Beide haben den Vorschlag zugestimmt.

Hinata: Dann sollten wir mal Sakura bescheid sagen wegen der Trainingsreise.

Naruto: Ja, das sollten wir machen.

Hinata: Sollen wir dann schon mal alle Sachen zusammen suchen und einpacken die wir für die Reise brauchen ? Es kann zwar sein das es noch ein paar Wochen dauert bis es beginnt bis Shikamaru wieder da ist.

Naruto: Wir könnten ja zumindest etwas einpacken, dann müssen wir uns nicht so beeilen wenn wir zu spät mit den packen dran sin.

Hinata: Du hast recht Naruto. Dann fangen wir schon heute an unsere Sachen zu packen. Was sagst du dazu Vater ?

Hiashi: Ich finde man kann nie zu früh seine Sachen Packen die man für seine nächste Misson braucht. Es kann jeden soweit sein das ihr eure Trainingsreise beginnen könnt.

Hinata: Ok Vater. Wir gehen dann zu Sakura und sagen ihr bescheid.

Naruto gingen aus dem Haus und machten sich auf dem Weg zu Sakura.

An Sakuras Wohnung angekommen klopfte Hinata an ihre Tür. Als nach ein paar Minuten sich nichts getan hat gingen beide weiter.

Hinata: Was meinst du Naruto, wo könnte Sakura sein ?

Naruto: Ich weiß nicht.

Naruto denkt kurz nach.

Naruto: Wir könnten vielleicht im Buchladen nachsen ob sie da ist.

Hinata: Ok, dann sehen wir dort nach.

Ein paar Minuten später kamen beide am Buchladen an und in dem Momen kommt Sakura mit ein neuem Buch heraus, das sie gerade gekauft hat.

Sakura: Hallo Naruto. Hallo Hinata.

Hinata: Halllo Sakura.

Naruto: Hallo Sakura. Wir haben dich gesucht. Wir wollen dir etwas wichtiges sagen.

Sakura: Ok. Was wollt ihr den mir wichtiges sagen ?

Hinata: Das könnte etwas dauern. Es wäre gut wenn wir uns irgendwo hinsetzt und dort dann reden.

Sakura: Dann gehen wir zu mir nach Hause und reden dort.

Naruto und Hinata folgten Sakura zurück zu ihrer Wohnung und gingen hinein.

Beide erzählen ihr alles von ihrem Anliegen und Hiashis Vorschlag. Sakura hörte den beiden geduldig zu.

Sakura:: Ich kann euch beide verstehen, das ihr zusammen ziehen wollt. Dann sollte ich am besten heute auch schon anfangen meine Sachen zu packen für die Reise.

Hinata: Ja, das wäre gut.

Naruto: Wir gehen dann mal wieder. Bis bald Sakura.

Naruto und Hinata verließen Sakuras Wohnung. An dem Tag fing Team Uzumaki noch an ihre Sachen die sie für die Trainingsreise brauchen werden einzupacken.

Eine Woche später kam Shikamaru von seiner Mission zurück und ging sofort zu

Kakashi um ihn von seiner Mission zu berichten. Nachdem er mit erzählen fertig war, sagte Kakashi Shikamaru bescheid wegen der Trainings-reise von Team Uzumaki. Shikamaru: Dann gehe ich mal zu ihnen hin und sage bescheid das ich wieder da bin und einverstanden bin mit der Reise.

Darauf hin ging er zum Hyugaanwesen, um zu sehen ob er dort sie antreffen wird. Dort angekommen sagte Hiashi ihm das Hinata bei Naruto zu Hause ist. Shikamaru ging dann zu Narutos Wohnung.

Team Uzumaki macht mit Shikamaru aus das sie die Trainings-reise in 5 Tagen beginnen.

Bis dahin hat Shikamaru noch genug Zeit seine Sachen zu packen und sich noch etwas auszuruhen von seiner letzten Mission. In den nächsten Tagen packte Team Uzumaki den Rest der Sachen ein die sie während der Reise brauchen werden und sagten ihren Freunden und Familien bescheid.

Kapitel 21: Die Trainings-reise - Teil 1

5 Tage nachdem Shikamaru wieder in Konoha ist nach seiner letzten Mission trifft sich Team Uzumaki mit Hiashi und Hanabi Hyuga am Haupttor von Konoha.

Naruto: Guten Morgen Hinata. Guten morgen Sakura.

Hinata: Guten morgen Naruto. Hallo Sakura.

Sakura: Guten morgen ihr beiden. Seit ihr bereit für die Trainings-reise ?

Naruto: Ja, ich bin bereit. echt jetzt.

Hinata: Ich bin auch bereit.

Hanabi: Ich werde dich vermissen Hinata.

Hinata: Ich werde dich auch vermissen Hanabi.

Hiashi: Ich weiß ja das du gut alleine auf dich aufpassen kannst, aber Naruto pass bitte gut auf Hinata auf.

Naruto: Sie brauchen sich keine Sorgen zu machen Herr Hyuga. Ich werde alles tun, das es ihr immer gut geht und sie heile zurück kommt.

Hiashi: Gut. Dann viel Erfolg auf eurer Reise.

Kurz darauf kam auch Shikamaru am Tor an und er brach zusammen mit Team Uzumaki auf zur Trainings-reise. Naruto und Hinata halten Händchen.

Am Abend kamen sie an an Platz an, wo auch ein See sich befindet.

Shikamaru: Ich denke hier ist ein guter Platz um die Zelte aufzubauen. Oder was meint ihr ?

Naruto: Ja, lass uns die Zelte hier aufschlagen.

Hinata und Sakura stimmten ebenfalls zu und somit bauten die 4 ihre Zelte auf. Naruto und Hinata benutzen zusammen ein Zelt. Beide bauen ihr Zelt zusammen auf und wurden somit schneller mit dem Aufbau des Zeltes schneller fertig als ihre Freunde. Sakura und Shikamaru schlafen in getrennten Zelten. Hinata und Naruto helfen den beiden beim aufbauen der Zelte.

Da sich die 4 Freunde gegenseitig helfen beim aufbauen der Zelte, dauerte es nicht lange bis sie fertig wurden. Alle gingen in ihre Zelte und legten ihr Sachen hinein, die sie dabei haben. Sie kamen wieder aus den Zelten.

Sakura: Wie teilen wir die Aufgaben auf die jeden Tag gemacht werden müssen ?

Shikamaru: Ich würde vorschlagen wir uns abwechseln. In der ersten Woche kümmern Naruto und Hinata sich um das Feuerholz und das Lagerfeuer und wir beide kümmern uns um das Essen. Jede Woche wechseln sich die Teams mit dem Aufgaben ab, da ja Hinata und Naruto lernen sollen wie es ist zusammen zu wohnen und sich aufeinander zu verlassen. Was haltet ihr davon ?

Hinata: Ja, das können wir so machen.

Naruto: Ich bin auch dafür.

Sakura: Ich habe auch kein Problem damit.

Shikamaru: Gut, dann währe das beschlossen. Ich würde dann mal sagen das ihr jetzt das Feuerholz holt Naruto und Hinata.

Naruto: Ok, machen wir.

Naruto und Hinata gingen los um Feuerholz zu suchen. Derweil kümmerten sich

Shikamaru und Sakura um das Essen.

Sakura: Denkst du Hinata und Naruto werden es schaffen gut zusammen zu arbeiten ?

Shikamaru: Das weiß ich nicht. Das werden wir sehen ob es klappt. Gut wäre es für die beiden und dir.

Sakura: Was ist mit mir ?

Shikamaru: Ihr drei seit doch zusammen in ein Team. Dann wäre es doch gut wenn ihr im Team gut zusammen arbeiten könnt. Oder sehe ich das falsch.

Sakura: Du hast Recht, das wäre gut für unser Team. Aber es wäre auch gut wenn die beiden wegen ihrer Beziehung gut miteinander klar kommen, spätestens wenn sie zusammen wohnen.

Shikamaru. Ja, das stimmt.

Eine Stunde später kamen Naruto und Hinata wieder mit Feuerholz und machte das Lagerfeuer fertig. Ein paar Minuten später waren Sakura und Shikamaru auch soweit und dann essen sie etwas. Nach dem Essen gingen Hinata, Sakura und Shikamaru in ihre Zelte und machten sich fertig zum schlafen. Naruto wartete am Lagerfeuer bis Hinata fertig war mit umziehen. Kurze Zeit später kam Hinata wieder aus dem Zelt und Naruto ging hinein. Nachdem er sich fertig umgezogen hatte sagte er Hinata bescheid und sie ging dann wieder ins Zelt. Für Naruto und Hinata war das ihre erste gemeinsame Nacht seit sie zusammen sind.

Am nächsten Morgen standen Team Uzumaki und Shikamaru fast gleichzeitig auf und zogen sich um. Hinata und Naruto zogen sich getrennt alleine im Zelt nacheinander um. Danach besprachen sie wer mit wem Trainiert und beschlossen das sie es genau so machen wie bei ihren Täglichen Aufgaben. Aber sie machen zwischendurch auch alle zusammen Trainingskämpfe.

Die Trainings-reise geht weiter ...

Kapitel 22: Die Trainings-reise - Teil 2

2 Wochen der Trainings-reise von Team Uzumaki und Shikamaru ist bereits vorbei. Sie befinden sich an ein anderen Platz als zu Anfang der Reise. Heute haben sich die 4 Freunde entschieden mal nicht zu trainieren. Naruto und Shikamaru gingen Spazieren und Hinata und Sakura blieben bei den Zelten.

Shikamaru und Naruto blieben aber immer in der Nähe der anderen, damit sie schnell zu ihnen laufen können, falls etwas passieren sollte.

Shikamaru: Worüber wolltest du mit mir reden Naruto ?

Naruto: Es geht um den Namen unseres Teams, Team Uzumaki.

Shikamaru: Was ist damit ?

Naruto: Als Hinata und ich unser eigenes Team gegründet haben hat Kakashi uns gefragt wie unser Team heißen soll. Hinata hat den Vorschlag gemacht das unser Team, Team Uzumaki heißen soll. Darauf hin hatte ich gefragt wie sie auf diesem Vorschlag gekommen. Sie wurde rot im Gesicht und schwieg auf meiner Frage. Sensai Kakashi hat mir auch nichts dazu gesagt.

Shikamaru: "Ich denke ich weiß warum Hinata den Vorschlag gemacht hat ihr Team, Team Uzumaki zu nennen"

Shikamaru: Was glaubst du woran es gelegen hat, das sie es dir nicht sagen wollte ?

Naruto: Ich glaube sie war nervös und die Antwort wäre ihr unangenehm gewesen.

Für einen Moment herrschte Stille zwischen ihnen beiden, während sie weiter gingen.

Naruto: Weißt du wie sie auf den Namen für unser Team gekommen ist Shikamaru ?

Shikamaru: Ja, ich kann es mir denken.

Naruto: Was für ein Grund ist es ?

Shikamaru: Kannst du es dir nicht denken warum sie den Namen Uzumaki für euer Team vorgeschlagen hat ?

Naruto: Nein, ich weiß es nicht. Bitte sag es mir Shikamaru.

Shikamaru: Ok, ich sage es dir. Hinata diesen Vorschlag gemacht weil sie nichts dagegen hätte dich eines Tages zu heiraten und dein Nachnamen anzunehmen.

Darauf hin blieb Naruto geschockt stehen und Shikamaru ging auch nicht weiter.

Naruto brauchte einen Moment um diese Neuigkeit zu verdauen.

Shikamaru: Alles in Ordnung Naruto ?

Naruto: Hinata möchte mich heiraten. Sie denkt darüber nach mit mir verheiratet zu sein ?

Shikamaru: Ja Naruto.

Es war wieder kurz still zwischen Shikamaru und Naruto.

Naruto: Jetzt weiß ich auch warum sie mir keine Antwort auf meiner Frage gegeben hat. Wegen der Regel des Hyugaclans.

Shikamaru: Welche Regel meinst du ?

Naruto: Die Regel, das ich zu erst ihren Vater fragen muss ob ich Hinata heiraten darf, bevor ich ihr ein Heiratsantrag mache.

Shikamaru: Ich verstehe. Dann ist das kein Wunder warum sie es dir bisher nicht gesagt hat.

Naruto: Ja.

Shikamaru: Könntest du dir vorstellen Hinata eines Tages zu heiraten ?

Naruto: Ja. Wenn ich irgendwann heiraten werde, dann ist es Hinata.

Shikamaru: Denk aber dran, man sollte nur heiraten wenn man sich sicher ist das man mit dieser einen bestimmten Person für den Rest des Lebens zusammen sein möchte.

Naruto: Ich bin mir sicher. Ich möchte für immer mit Hinata zusammen bleiben. Zumindest solange sie auch mit mir zusammen sein will.

Shikamaru: Ich würde vorschlagen es wäre gut das du Hinata nicht darauf ansprichst. Ich glaube sie ist noch zu schüchtern wegen diesem Thema und da wäre dann auch noch die Regel des Hyugaclans.

Naruto: Du hast recht Shikamaru. Ich spreche Hinata erstmal nicht darauf an.

In der Zeit wo Naruto und Shikamaru spazieren gehen, reden auch Sakura und Hinata miteinander.

Sie unterhalten sich auch über Hinatas Vorschlag vom Namen ihres Teams.

Sakura: Du kannst dir also vorstellen Naruto zu heiraten ?

Hinata wurde etwas rot um die Nase.

Hinata: Ja, ich möchte mit Naruto irgendwann verheiratet sein. Wenn er es will, ich zwingen ihn zu nichts. Bitte sage es ihm nicht Sakura.

Sakura: Keine Sorge, ich werde es ihm nicht sagen, versprochen.

Hinata: Danke Sakura.

Nach ein paar Minuten kamen Naruto und Shikamaru wieder bei Hinata und Sakura nach ihrem Spaziergang mit Feuerholz für das Lagerfeuer wieder an.

Nach der 3. Woche der Trainings-reise machten sich Team Uzumaki und Shikamaru auf dem Rückweg nach Konohagakure.

Kapitel 23: Zwei Teams wieder in Konoha

Während Team Uzumaki sich auf einer Trainings-reise befindet kam Team 8, Hinatas ehemaliges Team nach ihrer Mission wieder in Konoha an. Team 8 besteht aus Kiba, Akamaru, Shino und Sai.

Gerade gingen sie durch das Haupttor von Konoha.

Kiba: Endlich wieder zu Hause. Nicht wahr Akamaru ?

Akamaru bellte darauf hin.

Shino: Es wird langsam Abend. Ich würde vorschlagen das wir zum Hokage gehen, ihn von unsere Mission berichten und dann erst nach Hause gehen.

Sai: Ja, lasst uns gehen.

Kiba: Ach ja Sai. Ich finde du warst auf der Mission gut. Ich bereue es nicht das wir dich in unser Team geholt haben.

Shino: Ich kann dir nur zustimmen Kiba.

Sai: Danke Leute.

Team 8 ging zu Kakashi und berichtete von ihrer Mission. Danach gingen alle nach Hause.

Die Trainings-reise von Team Uzumaki ist nun vorbei. Shikamaru kam gerade zusammen mit dem Team am Büro des Hokage an und klopfte an der Tür. Sie gingen hinein, nachdem sie hörten das sie herein kommen dürfen.

Naruto: Hallo Sensai Kakashi. Da sind wir wieder.

Kakashi: Willkommen zurück Shikamaru und Team Uzumaki. Wie war eure Trainings-reise ?

Hinata: Die Reise war sehr gut.

Sakura: Da kann ich nur zustimmen.

Kakashi: Dann erzählt mal was habt ihr während eurer Reise alles gemacht ?

Team Uzumaki berichtete Kakashi von ihrer Trainings-reise und als sie damit fertig waren, gingen alle nach Hause, abgesehen von Naruto und Hinata. Beide gehen zum Hyugaanwesen.

Sie gingen ins Haus hinein. Als Hinata die Tür hinter sich und Naruto schließt kam Hiashi schon auf beide zu.

Hiashi: Hallo ihr beiden. Willkommen zurück.

Hinata: Hallo Vater. Danke.

Naruto: Guten Tag Herr Hyuga.

Hiashi: Sollen wir ins Wohnzimmer gehen ? Dann könnt ihr mir von eurer Reise erzählen.

Naruto, Hinata und Hiashi gehen ins Wohnzimmer und setzen sich auf Zwei Sofas gegenüber.

Hiashi: Dann erzählt mal. Wie war eure Trainings-reise ?

Hinata: Die war sehr gut Vater.

Naruto: Ich fand es auch gut.

Hiashi: Habt ihr euch an unsere Clanregel gehalten ?

Bei der Frage wurden Naruto und Hinata leicht rot.

Hinata: Ja, Vater. Wir haben zusammen in ein Zelt geschlafen, aber nicht mit einander.

Hiashi: Das ist gut.

Hinata und Naruto erzählten Hiashi alles über ihre Reise.

Hiashi: Habt ihr nun eine Antwort auf eure Frage ob ihr bereit seit zusammen zu ziehen ?

Hinata und Naruto sahen sich kurz an und wenden sich dann wieder Hiashi zu.

Naruto: Ich bereit für das zusammen ziehen.

Hinata: Ich bin auch bereit mit Naruto zusammen zu wohnen.

Hiashi: Ok, dann hat sich eure Reise sich ja gelohnt. Nicht nur das ihr jetzt wisst das ihr dafür bereit seit zusammen zu wohnen, sondern auch das ich dir Naruto voll und ganz vertrauen kann. Wisst ihr schon wann ihr zusammen ziehen wollt ?

Naruto: So bald wie möglich.

Wir fangen morgen an nach einer Wohnung oder Haus zu suchen.

Hiashi: ok. Da ihr bewiesen habt das ihr zusammen wohnen könnt und an unsere Clanregeln haltet. Wie wäre es wenn ihr schon eute zusammen zieht ? Naruto, du könntest hier einziehen. Wenn ihr das wollt.

Naruto und Hinata dachten kurz nach, sahen sich dann an und nickten sich kurz zu. Dann sahen sie wieder zu Hiashi.

Naruto: Das würde ich sehr gerne, mit Hinata jetzt schon zusammen zu wohnen.

Hinata: Ich möchte das auch.

Hiashi: Ok, dann hol am besten gleich ein paar Sachen von dir Naruto, dann kannst du bei Hinata einziehen. Ich werde dann bei eurer Wohnungssuche helfen.

Hinata: Danke Vater.

Naruto: Danke Herr Hyuga.

Hiashi: Naruto. Du kannst mich ab jetzt du zu mir sagen, ich heiße Hiashi.

Naruto: Ok, Hiashi.

Hinata ging in ihr Zimmer und machte platz für Narutos Sachen und Naruto packte bei sich zu Hause ein paar Sachen ein. Danach ging er wieder zu Hinata und räumte seine Klamotten in Hinatas Zimmer.

Kapitel 24: Wohnungssuche

Am nächsten Morgen wacht Naruto auf.

"Wo bin ich hier? Das ist nicht meine Wohnung"

Ein Augenblick später viel es ihm ein.

"Stimmt. Ich bin gestern ins Hyugaanwesen gezogen, zu Hinata"

Bei dem Gedanken fing er an zu lächeln. Naruto freut sich mit Hinata zusammen zu wohnen, seiner ersten Freundin und er hofft das sie auch seine letzte Freundin ist.

"Ich will für immer mit Hinata zusammen bleiben. Aber ihr ein Heiratsantrag zu machen scheint mir momentan noch etwas zu früh. Ich denke es wäre nicht falsch noch etwas zu warten."

Dann sah er an sich herunter und was er da sah, brachte ihn wieder zum lächeln. Hinata benutzte Naruto als Kopfkissen.

"langsam gewöhne ich mich daran das Hinata mich als Kopfkissen benutzt."

Schon nach ihrer ersten gemeinsamen Nacht während ihrer Trainings-reise schlief Hinata zum teil auf Naruto und benutzte ihn als Kopfkissen. Als damals Hinata aufwachte, erschrak sie als sie realisierte das sie ihn als Kopfkissen gebraucht hat. Naruto hatte schon nach der ersten Nacht zusammen kein Problem damit und hat es ihr darauf ihn erlaubt. Seit dem kam das alle paar Tage vor das Hinata Naruto als Kopfkissen benutzt und beide kommen damit klar.

Naruto war nun ausgeschlafen und beobachtet Hinata beim schlafen, das tut er gerne. Nach kurzer Zeit wachte Hinata auf und setzt sich hin, ebenso wie Naruto.

Hinata: Guten Morgen Naruto.

Naruto: Guten morgen Hinata.

Hinata: Wie ist du die erste Nacht hier geschlafen ?

Naruto: Ich habe sehr gut geschlafen. Wie hast du geschlafen Hinata ?

Hinata: Auch sehr gut.

Beide umarmen und küssen sich. Hinata sieht auf ihrer Uhr.

Hinata: sollen wir aufstehen Naruto ? Gleich gibt es Frühstück. Dann wollten wir ja auch Anfangen mit der Wohnungssuche.

Naruto: Ja, lass uns aufstehen.

Hinata: Hoffentlich finden wir auch eine Wohnung die für uns passt. Oder willst du in ein Haus ziehen ?

Naruto: Eine Wohnung oder Haus ist mir egal. Das wichtigste ist, wir sind zusammen.

Hinata: Du hast recht Naruto.

Beide zogen sich um und gingen in Esszimmer. (Naruto hat sich im Badezimmer umgezogen) Sie setzten sich am Tisch. Hiashi war schon da.

Hiashi: Guten morgen ihr beiden. Wie habt ihr geschlafen ?

Hinata: GUTen Morgen Vater. Wir haben gut geschlafen.

Naruto: Guten morgen Hiashi.

Die drei fingen an zu frühstücken.

Hiashi: Habt ihr vor eure Wohnungssuche heute zu beginnen ?

Hinata: Ja Vater. Naruto und ich wollen heute anfangen nach einer Wohnung oder Haus zu suchen.

Hiashi Wollt ihr in ein Haus oder Wohnung ziehen ?

Naruto: Mir ist es egal ob Wohnung oder Haus, solange ich mit Hinata zusammen bin.

Hinata: Mir ist es auch egal.

Hiashi: Ok. Dann geht am besten zum Hokage fragt ihm was für Wohnungen und Häuser zur Zeit frei sind.

Sie beendeten ihr Frühstück, räumten auf und gingen los zum Büro des Hokage.

Naruto klopfte an Kakashis Bürotür und sie gingen hinein.

Kakashi: Hallo Naruto und Hinata. Wie kann ich euch helfen ?

Hinata: Guten Tag.

Naruto: Hallo Sensai Kakashi. Hinata und ich wollen zusammen ziehen. Hiashi, Hinatas Vater hat uns gesagt das wir zu ihnen kommen sollen wegen freie Wohnungen und Häuser.

Kakashi: Ja, da kann ich euch helfen. Ein Moment bitte.

Kakashi ging zu einem Regal und holte ein paar Unterlagen heraus. Er sieht sie ein paar Minuten durch und wendet sich dann an den beiden.

Kakashi: Momentan ist nur ein Haus und eine Wohnung frei. Für die Wohnung die frei ist, gibt es schon ein anderes Paar was sich dafür interessiert, aber sich noch nicht sicher ist ob sie die Wohnung nehmen. Wollt ihr euch die Wohnung und das Haus ansehen ?

Naruto und Hinata besprachen das kurz zusammen und entschieden sich dafür die Wohnung und das Haus anzusehen. Sie verbrachten den Tag damit sich die Wohnung und das Haus anzusehen.

Am Abend waren Hinata und Naruto wieder in Kakashis Büro.

Kakashi: Wie findet ihr die Wohnung und das Haus ?

Naruto: Wir finden beide sehr gut. Wir müssten nur darüber nachdenken welches vom beiden das bessere ist.

Kakashi: Dann währe da auch noch das andere Paar was sich für die Wohnung interessiert.

Was wird bei der Wohnungssuche herauskommen ...

Kapitel 25: Der Umzug

Ein paar Tage nach dem Hinata und Naruto sich die Wohnung und das Haus angesehen hatten, stand es für beide fest in was die beiden einziehen. Sie werden in das Haus einziehen, was sie sich angesehen hatten. Gerade befinden sie sich wieder einmal im Büro des Hokage.

Naruto: Wir haben uns entschieden, Sensei Kakashi. Wir wollen in das Haus einziehen.
Kakashi: Ok, gut. In der Wohnung hättet ihr nämlich nicht einziehen können. Das andere Paar hat die Wohnung gekauft.

Kurze Zeit darauf unterschrieben Naruto und Hinata den Kaufvertrag und somit kauften sie sich ein Haus.

Kakashi: Jetzt seid ihr Besitzer eines Hauses.

Kakashi reicht den beiden jeweils einen Haustürschlüssel für das Haus.
Daraufhin gingen sie aus dem Büro und zum Hyugaanwesen.

Sie gingen ins Haus und ins Wohnzimmer. Dort saß Hiashi, Hinatas Vater und liest ein Buch.

Hinata: Vater.

Hiashi legte das Buch zur Seite und wendet sich an Hinata und Naruto die sich derweil auf das gegenüberliegende Sofa gesetzt haben.

Hiashi: Hallo ihr beiden. Gibt es etwas neues wegen eurem Umzug ?

Hinata: Ja Vater. Naruto und ich waren gerade beim Hokage und haben das Haus gekauft, das wir uns vor kurzem besichtigt haben.

Naruto: Wir sind jetzt die Besitzer eines Hauses.

Hiashi: Das freut mich für euch, das es geklappt habt. Wisst ihr schon wann ihr umziehen wollt ?

Hinata: Wir wollen in Zwei Wochen umziehen. Somit haben wir genug Zeit um alle unsere Sachen zu packen.

Naruto: Dann wollen wir auch noch unsere Freunde fragen, ob die uns bei unserem Umzug helfen.

Hinata: Wir müssen dann auch noch überlegen wie wir das Haus einrichten.

Hiashi: Ich werde euch dabei helfen.

Hinata: Danke Vater.

Naruto: Danke Hiashi.

Nach dem Gespräch mit Hiashi gingen Naruto und Hinata zu ihren Freunden und fragten sie ob sie ihnen bei ihren Umzug helfen könnten. Team 8 und Team 10 sagten ihnen zu da sie helfen werden. Team 10 besteht aus: Shikamaru, Ino und Choji.

Nachdem Hinata und Naruto sich überlegt haben in welchen Raum, was für Möbel kommen, kauften sich in den Tagen darauf neue Möbel. Am letzten Tag vor ihrem Umzug waren alle ihre Sachen gepackt. Sie entschieden sich die letzte Nacht vor ihrem Umzug in ihr neues Zuhause in ihr altes Zuhause zu verbringen. Naruto in seiner Wohnung und Hinata im Hyugaanwesen.

Am nächsten Tag stand Naruto sehr früh auf. Er machte noch ein letzten Rundgang

durch seine bald ehemalige Wohnung ob er etwas vergessen hatte einzupacken. Er stellte fest, das er nichts vergessen hatte. Ihre Freunde kamen pünktlich zu den abgesprochenen Zeiten vorbei und der Umzug konnte beginnen.

Am Abend waren Hinata und Naruto und ihre freunde fertig mit dem Umzug. Alle Möbel waren in den Räumen, in denen sie hinein sollten. Nachdem alle fertig waren luden Hinata und Naruto die anderen noch zum Essen ein.

Naruto und Hinata haben den nächsten Schritt in ihrer Beziehung getan. Wie wird es weiter gehen ...

Kapitel 26: Der erste Tag nach dem Einzug

Am nächsten Morgen wachte Hinata auf und sah zur Seite und stellte fest das Naruto noch schläft.

Hinata: "Naruto ist so süß wenn er schläft. Daran könnte ich mich gewöhnen"

Bei dem Gedanken wurde Hinata leicht rot. Nachdem sie Naruto noch ein paar Minuten beim schlafen beobachtet hat, stand sie aus ihrem gemeinsamen Bett auf und ging duschen. Als sie mit duschen und anziehen fertig war, ging sie in die Küche.

"Die Möbel und unsere Sachen sind zwar in den Räumen, in denen sie hinein sollten, aber es muss noch etwas an der Einrichtung gemacht werden. Und was mit dem Zwei leeren Zimmern gemacht gemacht wird ... da müssen Naruto und ich noch darüber reden."

Sie macht sich ihre Gedanken über die Einrichtung und begann Frühstück für sich und Naruto fertig zu machen.

Naruto wurde langsam wach, als Hinata angezogen ihr gemeinsames Schlafzimmer verließ. Er setzte sich an die Bettkante.

"Ich kann es immer noch nicht glauben, ab jetzt wohne ich mit Hinata zusammen in unser Haus. Ich bin so glücklich. Ich glaube es könnte nur noch besser werden wenn wir heiraten würden. Ob es der richtige Zeitpunkt ist ? ... Bevor ich Hinata ein Antrag machen darf, muss ich ja erstmal ihren Vater fragen ob ich Hinata heiraten darf."

Während Naruto so im Gedanken war ging er duschen und zog sich an. Er öffnete die Schlafzimmertür und ging auch zur Küche. Auf dem Weg dort hin, hörte er schon Hinata in der Küche.

"Vielleicht sollte ich mal Sensai Iruka fragen was er darüber denkt, ob es zu früh ist oder ob ich noch warten soll."

Naruto betritt die Küche.

Naruto: Guten Morgen Hinata. Wie hast du geschlafen ?

Hinata: Guten Morgen Naruto. Ich habe sehr gut geschlafen. Warum bist du den schon auf ?

Naruto: Ich bin schon aufgewacht, weil ich gemerkt habe das jemand sich nicht mehr neben mir im Bett befand.

Hinata: Hast du hunger Naruto ? Das Frühstück ist fast fertig.

Kaum hat Hinata gefragt, fing an Narutos Magen an knurren.

Darauf hin mussten Hinata und Naruto lachen.

Nachdem sie damit fertig waren, begannen beide zusammen zu frühstücken.

Nach dem Frühstück räumten Naruto und Hinata alles wieder weg und setzen sich auf ein Sofa in ihrem Wohnzimmer.

Naruto: Wie geht es dir damit das wir zusammen wohnen Hinata ?

Hinata: Ich freue mich darüber das wir ab jetzt zusammen wohnen in unserem eigenen Haus Naruto. Warum fragst du ?

Naruto: Es hätte ja sein können das du es schon bereust.

Hinata: Ich bereue es nicht.

Naruto und Hinata sehen sich verliebt in die Augen und küssten sich.

Nach dem Kuss lösten sich sich von einander.

Naruto: Ich liebe dich Hinata.

Hinata: Ich liebe dich auch Naruto.

Für einen Moment war es still zwischen ihnen.

Hinata: Als du vorhin noch geschlafen hast, habe ich mir Gedanken um die Da brach Hinata mitten im Satz ab, weil ihr etwas einfällt.

Hinata: "Vielleicht möchte Naruto die Einrichtung übernehmen"

Naruto: Hinata ? Alles ok ?

Hinata: Ja, alles in Ordnung. Mir ist nur gerade etwas eingefallen.

Naruto: Ok. Worüber hast du dir den Gedanken gemacht Hinata ?

Hinata: Ich habe mir Gedanken über die Einrichtung unser Haus nachgedacht. Mir ist nur gerade eingefallen, das du vielleicht das übernehmen möchtest.

Naruto: Hinata. Wenn du das einrichten vom unseren Haus machen willst, dann kannst du das tun. Ich möchte das sowieso nicht, weil hinterher kommt dabei Chaos heraus und du kannst das bestimmt besser.

Hinata: Dann ist das in Ordnung das ich das einrichten übernehme ?

Naruto: Ja, ist es. Aber wenn du Hilfe dabei brauchst, helfe ich dir dabei. Ich verlasse mich da voll und ganz auf dein Geschmack Hinata.

Hinata: Danke Naruto.

Beide hörten das jemand an ihrer Haustür klopft und gingen zur Tür. Naruto öffnet die Tür.

Naruto: Hallo Hiashi.

Hinata: Hallo Vater. Komm doch herein.

Hiashi: Hallo ihr beiden. Danke.

Hiashi ging ins Haus.

Hiashi: Hinata. Könntest du bitte nach deiner Schwester sehen ? Sie ist die ganze Zeit schon traurig und ich kann ihr nicht helfen.

Hinata: Das kann ich machen Vater. Am besten sehe ich sofort nach ihr.

Hinata dreht sich zu Naruto.

Hinata: Geht das Naruto, das ich nach Hanabi sehe ? oder hattest du schon etwas vor ?

Naruto: Es ist in Ordnung. Kümmere dich um deine Schwester. Ich wollte sowieso mich mit Sensai Iruka treffen. Ich komme dann später nach.

Hinata: Ok. Dann bis später Naruto.

Beide umarmten sich kurz, bevor Hinata mit ihrem Vater das Haus verließ.

Kapitel 27: Verlobt ?

Naruto ging aus dem Haus, was ihm und Hinata gehört. Er ging etwas durch Konohagakure spazieren.

"Ich bin so nervös ... Hoffentlich gibt Hiashi mir die Erlaubnis, Hinata einen Heiratsantrag zu machen. Aber was ist wenn Hinata nein sagt, zu meinen Antrag ..."

Naruto war so nervös und sehr tief in Gedanken, das er am Ichiraku-Nudelshop vorbei ging. Nachdem er ein paar Meter weiter gegangen ist, bemerkt Naruto das er daran vorbei gegangen war und geht zurück.

Er setzte sich am Tresen und bestellt sich eine Nudelsuppe. Kurz darauf kam Iruka auch dort an. Er setzt sich neben Naruto.

Iruka: Hallo Naruto.

Naruto: Hallo Sensai Iruka.

Iruka bestellt sich auch eine Nudelsuppe.

Naruto: Sensai, kann ich sie etwas fragen ?

Iruka: Na klar doch.

Naruto: Ich möchte Hinata einen Heiratsantrag machen. Denken sie das es noch zu früh ist ?

Iruka: du willst wirklich heiraten Naruto ?

Naruto: Ja. Ich will mit Hinata für immer zusammen sein. Ich liebe sie.

Iruka: Hinata, ist doch deine erste Freundin. Willst du nicht noch ein paar Jahre warten ?

Naruto: Nein, ich möchte nicht noch ein paar Jahre warten. Hinata ist die Liebe meines Lebens.

Iruka: Das freut mich für dich, das du die richtige gefunden hast Naruto.

Dabei lächelt Iruka.

Iruka: Wenn du bereit bist einer Frau ein Heiratsantrag zu machen, ist es nicht zu früh.

Naruto: Danke Sensai.

Dann bekamen Naruto und Iruka ihre Nudelsuppen.

Nach dem Essen, bezahlten beide ihre Nudelsuppen und gingen wieder getrennte Wege. Naruto ging noch ein bisschen weiter spazieren. Etwas später ging er zum Hyugaanwesen und klopfte an die Haustür. Hiashi öffnet die Tür und Naruto ging ins Haus.

Naruto: Hallo Hiashi. Ist Hinata noch hier ?

Hiashi: Hallo Naruto. Ja, Hinata ist mit Hanabi in ihrem Zimmer.

Naruto: Was war den mit Hanabi los ?

Hiashi: Hanabi, war traurig weil Hinata ausgezogen ist, aber Hinata konnte sie beruigen.

Naruto: Das ist gut. Könnte ich dich etwas wichtiges fragen Hiashi ?

Hiashi: Natürlich. Was möchtest du fragen ?

Naruto: Da ich die Regeln eures Clans kenne, weiß ich das ich das erst mit dir besprechen muss. Darf ich Hinata einen Heiratsantrag machen ?

Darauf hin war es für einen Moment still. Dann lächelte Hiashi.

Hiashi: Ja, du darfst Hinata einen Heiratsantrag machen. Einen besseren Schwiegersohn als dich kann ich mir nicht vorstellen.

Naruto fing an über das ganze Gesicht zu strahlen. Da ging eine Zimmertür auf und Hinata kam heraus.

Hinata: Hallo Naruto. Da bist du ja schon. Wie war das Treffen mit Sensai Iruka ?

Naruto: Hallo Hinata. Das Treffen war gut. Konntest du deiner Schwester helfen ?

Hinata: Ja, ich konnte Hanabi helfen. Sie war traurig das ich ausgezogen war. Ich habe ihr gesagt, das sie jeder Zeit uns besuchen kann. Ist das für dich in Ordnung ?

Naruto: Ja, das ist in Ordnung. Hanabi, darf jeder Zeit vorbeikommen.

Seit Naruto Hiashi gefragt hat ob er Hinata ein Heiratsantrag machen darf sind ein paar Wochen vergangen. In denen Naruto alles für sein Antrag vorbereitet hat. Er hat einen Ring gekauft und ein Tisch in dem Restaurant reserviert in dem er und Hinata ihr erstes Date hatten.

Gerade wurden Naruto und Hinata mit dem Essen fertig.

Hinata: Hat es ein Grund warum wir in diesem Restaurant wieder sind ?

Naruto: Ja, es gibt ein guten Grund.

Naruto: "Hinata kennt mich so gut"

Naruto steht vom Stuhl auf und geht auf Hinata zu. Sie dreht sich mit ihrem Stuhl zu ihm um.

Er kniet sich vor sie hin und holt ein Kästchen aus seiner Tasche.

Naruto: Hinata Hyuga. Du bist das beste was mir in mein leben passiert ist. Unsere Gemeinsame Zeit bisher finde ich sehr schön. Ich möchte für immer mit dir zusammen bleiben. Und da ich hoffe das du das auch so siehst, frage ich dich jetzt. Möchtest du mich heiraten ?

Kapitel 28: Der Besuch

Im Sunagakure befindet sich Gaara, der Kazekage gerade im seinen Büro. Gerade legt er ein Brief vor sich auf sein Schreibtisch, den er sich gerade durchgelesen hat.

"Eine Einladung zu einer Feier in Konohagakure ..."

Er schickt einen Ninja, der seinen Geschwistern sagt, das sie mal zu ihm ins Büro kommen sollen.

Seine Geschwister heißen: Temari und Kankurou.

"Ich war schon lange nicht mehr in Konoha. Wenn ich da hin gehe zu der Party, könnte ich auch mal bei Naruto vorbei schauen."

Nach ein paar Minuten hörte er das jemand an seiner Bürotür klopft.

Gaara: Herein.

Die Tür öffnete sich und hereinkamen seine Geschwister.

Temari: Du hast uns rufen lassen Gaara ?

Gaara: Ich wollte mit euch etwas besprechen.

Kankurou: Was willst du den besprechen Gaara ?

Gaara: Ich habe ein Brief erhalten.

Gaara reicht seine Geschwister den Brief und sie lesen ihn sich durch.

Der Inhalt des Briefs:

Sehr geehrter Kazekage Gaara,

hiermit möchte ich sie, Temari und Kankurou zu einer Feier im Hyugaanwesen einladen.

Die Feier wird in ein paar Tagen stattfinden. Wir würden uns freuen sie und ihre Geschwister dabei zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Hiashi Hyuga

(Brief zu ende)

Temari legte den Brief auf Gaaras Schreibtisch.

Gaara: Ich habe vor an der Feier teilzunehmen und ein paar Tage in Konoha zu verbringen. Somit kann ich auch Naruto besuchen, während ich dort bin. Habt ihr Interesse mich dort hin zu begleiten ?

Gaara und seine Geschwister redeten noch etwas weiter und am ende des gesprächs stand fest das alle drei nach Konoha gehen und an der Feier teilnehmen werden.

Die drei kamen pünktlich an dem Tag in Konoha an, an dem die Feier stand finden soll. Gerade kommen sie am Hyugaanwesen an. Draußen stand Naruto.

Gaara: Hallo Naruto. Du wurdest auch zu der Feier eingeladen ?

Naruto: Hallo Gaara. Ich freue mich dich wieder zu sehen, echt jetzt. Hallo Temari und Kankurou. Nein, ich wurde nicht eingeladen.

Gaara: Was machst du dann hier ?

Da kam Hiashi Hyuga aus dem Haus heraus und ging auf die vier Personen zu und begleitete sie herein.

Ein paar Minuten später kamen die letzten Gäste an, die zur Feier eingeladen wurden. Hiashi: Herzlich Willkommen, danke das ihr alle hier her gekommen seit um mit uns zu feiern. Heute feiern wir die Verlobung von meiner Tochter Hinata Hyuga und meinen bald Schwiegersohn Naruto Uzumaki